

An sämtliche Haushalte

Rohrdorf-Samerberg

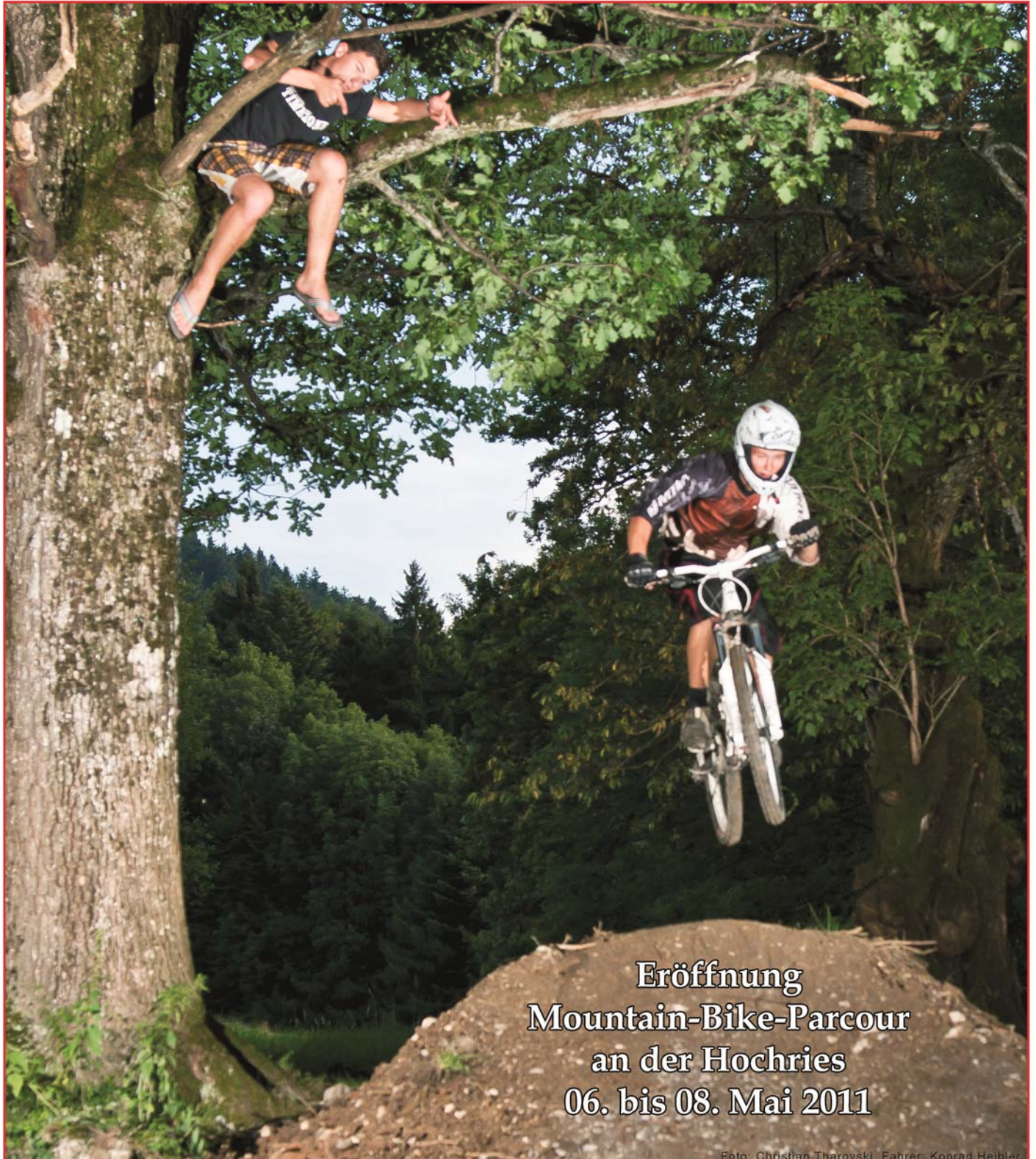


ZEITUNG



INFORMATIONEN FÜR BÜRGER UND GÄSTE

April 2011



Eröffnung
Mountain-Bike-Parcour
an der Hochries
06. bis 08. Mai 2011

Foto: Christian Tharovski, Fahrer: Konrad Heibler

Restaurant · Café Christl



Untere Dorfstraße 45 · 83101 Rohrdorf
Tel. 08032 – 5476 · www.christl.org

Begrüßen Sie mit uns den Frühling.



Montag - Freitag • Mittagstisch ab 5,40 €
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

AMEDI SPIELE

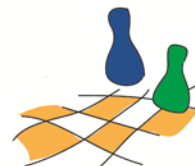
03. April von 12 - 17 Uhr
verkaufsoffener Sonntag

Rabatt-Würfeln und Superschnäppchen

Mia wünsch uns, dass de Samerberger, Rohrdorfer, Thansauer ned a da Weltgschicht umananderfahn und de Stodara eana Geld einitragn. Sondern zu uns kemma. Mia gfrein uns, kennan uns guat aus, dean uns owi, meng Kinder, gebn Bastlkurse. Oiso drodenga, ab jetzt kemmts zu uns.

Amedi Spiele

Friedrich-Ritter Str. 9
83064 Reischenhart
Tel. 08035 - 907 480
www.amedi-spiele.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr



Abschied nach 35 Jahren

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Man ist jung und lässt sich auf das Abenteuer Selbstständigkeit ein, eröffnet die eigene Apotheke. Die Gemeinde Rohrdorf nimmt das neue Angebot zufrieden an und das Geschäft wächst und gedeiht.

Die Jahre gehen dahin. Und schneller als man glaubt, denkt man über den Ruhestand nach. Schweren Herzens stellt man fest, dass es keinen Nachfolger geben wird.

Dieser Moment ist jetzt für uns gekommen. Wir schließen die Marien-Apotheke am **30. April 2011** und gehen in den Ruhestand.

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz herzlich bei allen unseren Kundinnen und Kunden, die uns und unserem Geschäft in den vergangenen 35 Jahren treu waren.

Anna und Dr. Wolfgang Beck

 **Marien-Apotheke**
Rohrdorf

Am 10. Juni 1976 eröffne ich die

Marien-Apotheke

8201 Rohrdorf

Untere Dorfstraße 20, Telefon 0 80 32 / 53 55

Apoth. Wolfgang Beck

So begann alles 1976...



Marien-Apotheke
Apotheker Wolfgang Beck
8201 Rohrdorf · Untere Dorfstraße 20

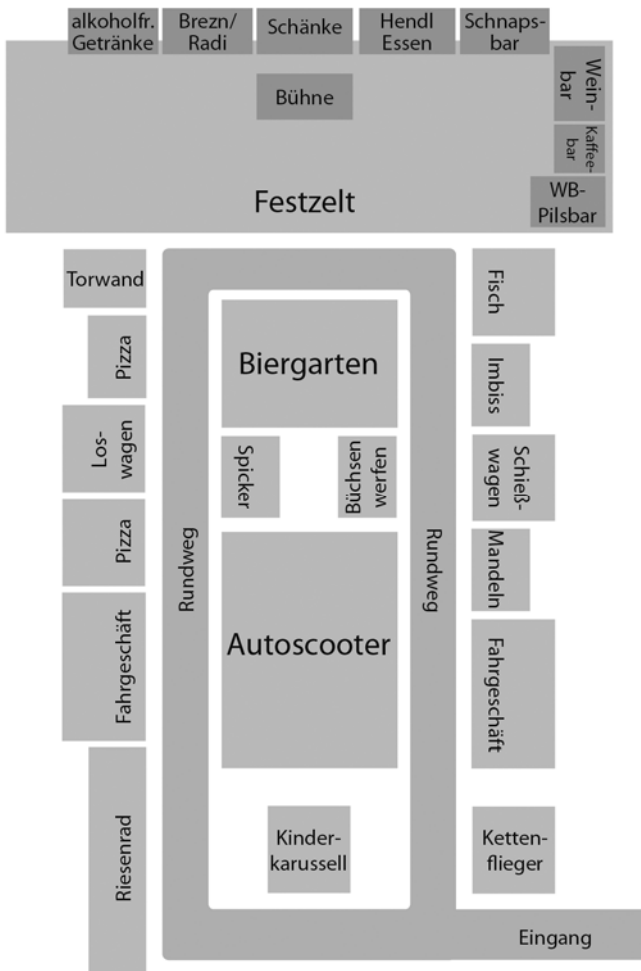
Wenn Sie noch nicht eingelöste Gutscheine unserer Apotheke besitzen, bitten wir Sie diese möglichst bald einzulösen.

Heuer wieder große Feierlichkeit

Was haben Rosenheim, Pang, Bad Aibling, Großkarolinenfeld und Bruckmühl miteinander gemein?

Richtig, ein Volksfest! Jetzt ist es auch bald in Rohrdorf so weit. Die Gemeinde Rohrdorf bekommt jetzt endlich ein Volksfest. Seit Jahren schwirrte der Gedanke eines eigenen Volksfestes schon im Kopf des Ersten Vorsitzenden Uwe Hammerschmid vom Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg rum. Viele Monate wurde mit einigen Betrieben und Schaustellern verhandelt und geplant. Nun hat alles Hand und Fuß. Erster Probelauf im eigentlichen Sinne war die 150 Jahrfeier der Musikkapelle Rohrdorf, denn man war sich nicht sicher, ob der Bedarf für mehrere Tage auch gedeckt sein wird. Der Start heuer ist ideal, denn der Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg feiert im April sein 25-jähriges Bestehen.

Vorgesehen war das ganze eigentlich an der Autobahn. Jedoch wäre das ohne größeren Aufwand nicht möglich gewesen. Deshalb entschloss man sich, das ganze neben das Zementwerk zu legen. Aber auch dort wird man es schon von weitem sehen können. Denn dafür wird Abends sicherlich das leuchtende Riesenrad sorgen, auch wenn es nicht die Größe des Rosenheimers hat. Dauern wird das ganze zehn Tage lang. Vom Freitagabend, mit den Einzug der Musikkapelle und den ortsansässigen Vereinen, bis zum Sonntagabend die Woche drauf. Nachdem man sich mit einigen Vereinsvorsitzenden zusammen traf, sind die verschiedenen Bars, Verpflegung und die Torwand mittlerweile aufgeteilt worden.



20-jähriges Betriebsjubiläum Friedrich Schauer Bau GmbH feiert Jubiläum



In seinem Büro überraschten Annemarie Braun und Uwe Hammerschmid den früheren stellvertretenden Vorsitzenden und langjährigem Vorstandsmitglied des Gewerbeverbandes Rohrdorf-Samerberg bei der Arbeit und gratulierten Fritz Schauer (Mitte) zu seinem 20-jährigen Betriebsjubiläum.

Wolfgang Maurer wird 60 Zweitem Bürgermeister von Samerberg gratuliert



Auch bei Samerbergs Zweitem Bürgermeister Wolfgang Maurer schauten Gewerbeverbandsvorsitzender Uwe Hammerschmid und seine Stellvertreterin Annemarie Braun vorbei und gratulierten ihm zu seinem 60. Geburtstag mit einem Gutschein und einer Flasche Schnaps.

Besitzerwechsel im „Samersport“ Manfred Voggenauer geht in den Ruhestand



Kurz vor der Geschäftsübergabe schauten Uwe Hammerschmid und Annemarie Braun noch bei Mitglied Manfred Voggenauer (Mitte) vorbei, der nach einigen Jahren sein Geschäft an Peter Brodschelm übergibt.

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Rohrdorf**Rathaus**

St.- Jakobus-Platz 2, 83101 Rohrdorf,
Telefon 08032/9564-0, Fax 08032/9564-50

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr



Erster Bürgermeister Christian Praxl
Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck
Dritter Bürgermeister Martin Fischbacher

Gemeindebauhof Leiter: Sebastian Huber
Tel. dienstlich 0170/7514681

Wasserwart Gert Deutinger
Tel. dienstlich 0175/1727176
Tel. privat 08032/189316

Kläranlage Bockau 08031/72692
Kläranlage Lauterbach 08032/5375
Klärwärter Georg Rauch

Seniorenheim

Seniorenwohnen Haus St. Anna 08031/35469-0
Taubenstraße 2, Thansau Fax: 08031/35469-437

IMPRESSUM**RSZ - Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG**

Unabhängige, überparteiliche Gemeindezeitung,
Veröffentlichungsorgan der Gemeinden Rohrdorf und Samerberg

Verantwortliche Herausgeber:

Gemeinde Rohrdorf - 1. Bürgermeister Christian Praxl
Gemeinde Samerberg - 1. Bürgermeister Georg Huber

Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter
in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Gewerbeverbänden,
Vereinen und sonstigen Institutionen.

Satz & Layout, Redaktion, Anzeigen:

CSH Computerservice Hammerschmid
Hubertusstr. 15 1/2, 83101 Rohrdorf,
Tel. 08032-989588, Fax: 08032-989587, Mobil: 0162 - 900 64 52
e-Mail: werbung@rohrdorf-samerberg.de
Web: www.rohrdorf-samerberg.de

Anzeigenpreise:

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 1 vom August 2008

Redaktionelle Beiträge bitte per e-Mail

an die jeweilige Gemeinde:
rsz@rohrdorf.de bzw. rsz@samerberg.de

Auflage:

4.100 Stück Din A4 teilfarbig, zum jeden Monatsersten an alle Haushalte
in den beiden Gemeindebereichen, zusätzlich in Geschäften, Hotels,
Banken und Restaurants

Sämtliche Berichte/Texte geben inhaltlich die Meinung des Verfassers/
Autors wieder, nicht die der Redaktion bzw. des Herausgebers. Die Wiedergabe
von Texten - auch auszugsweise - Fotos oder Inseraten ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Für unverlangt
eingereichte Artikel, Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung über-
nommen. Redaktion/Herausgeber behalten sich grundsätzlich die Veröf-
fentlichung und/oder Kürzung von Artikeln vor.

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

Rohrdorf	Josef Piezinger	0170/8669945
Thansau	Johann Reck	0160/97868245
Höhenmoos	Erich Turetschek	0171/4144631
Lauterbach	Andreas Fischbacher	0172/9977419

E-ON Störungsannahme 0180/2192091

Inngas - Notruf 08031/362222

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Petra Scholz-Gigler 08035/5317

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Marianne Keuschnig 08032/5343

Sanitätsbereitschaft des BRK Rohrdorf

	Christoph Koll	0170/8058297
Stellvertr.	Korbinian Brandmeier	0173/9255640
Jugend	Ulrike Störr	0162/9431473

Hebamme Anna Leippe 08032/707106

Sozialwerk Rohrdorf e.V., St.-Jakobus-Platz 2

Einsatzltg. Gabi Prankl 08032/956428
Bürozeiten: Mo. - Do., 9.00 - 12.00 Uhr
In dringenden pflegerischen Notfällen 0171/4837503

Jugendtreff Rohrdorf: Altes Schulhaus
Öffnungszeiten: Fr. 17.30 - 22.00 Uhr

Kath. Kindertagesstätte Hl. Familie Thansau

Wacholderstr. 6 08031/71076

Integratives Haus f. Kinder Zwergermühle Achenmühle

Rohrdorfer Str. 9 08032/1782

Schulen

Schule am Turner Hölzl, Rohrdorf	08032/95454-0
Schule am Kapellenberg, Thansau	08031/71309
Hauptschule Neubeuern	08035/3520
Montessori-Schule	08032/91016

Gemeinde-Büchereien, Öffnungszeiten

Rohrdorf, Georg-Wiesböck-Platz 1 08032/1093
Di. 16.00-18.00 Uhr, Do. 15.00-19.00 Uhr
Höhenmoos, im alten Schulhaus
Mi. 15.00-16.00 Uhr, So. 10.45-11.30 Uhr

Postagentur Strohal Tel. 08031/7429
Rosenheimer Str. 43, Thansau Fax 08031/7428

Wertstoffhof Thansau 08031/737218

Öffnungszeiten: Di. 17.00-19.00 Uhr, Fr. 16.00-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr
Sa. 14.00-17.00 Uhr (nur für Grünabfälle; keine Wertstoffe)

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Samerberg**Rathaus**

Dorfplatz 3, 83122 Samerberg
 Telefon 08032/9894-0, Fax 08032/9894-19
 e-Mail: gemeinde@samerberg.de

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
 Do.: 14.00 - 18.00 Uhr

Erster Bürgermeister Georg Huber
Zweiter Bürgermeister Wolfgang Maurer
Dritter Bürgermeister Georg Strein

**Wertstoffsammelstelle Grainbach**

Öffnungszeiten: Mi. 15.30-18 Uhr Sa. von 8.30-11.30 Uhr

Verkehrsamt Samerberg, Dorfplatz 3 08032/8606
 Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr Fax 9894-19

Grundschule Samerberg 08032/8354
 Samerstraße 20 08032/8451

Postservice Samerberg, Dorfplatz 3

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 10.30-12.00 Uhr,
 Do. 16.30-18.00 Uhr, Sa 08.00-09.00 Uhr

Kindergarten Samerberg

Törwang, Zur Aussicht 6 08032/8525
„Samazwergal“ Kindergruppe Förderverein e.V.
 Samerstr. 20 08032/982673

Bücherei in der alten Schmiede

Dorfplatz 14 in Törwang 08032/707818
 Öffnungszeiten: So. 9.30-11.00 Uhr, Do. 17.00-18.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

Törwang Robert Staber 08032/989148
 Grainbach Simon Schwaiger 08032/8100
 Roßholzen Hans Huber 08032/8186
 Feuerwehrhaus Roßholzen 08032/8983
 Feuerwehrhaus Grainbach 08032/8813

Altenheime Roßholzen 6 08032/8234
Samerberg Friesing 13 08032/70770
 Hundham 18 08032/8362
 Dorfplatz 15 08032/98044

Christliches Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang
 Leonhardiweg 5b, 83131 Nußdorf 08034/709961

Jugendtreff Samerberg, Grainbach 08032/988664
 Öffnungszeiten: Mi. 13.30-17.00 Uhr
 Do/Fr 17.00-20.00 Uhr (Fr bis 21 Uhr)

Wasserwart Anton Maurer 0173/8618465
 Bereitschaft (nur in Notfällen) 0170/2239968

Gemeindebauhof
 Leiter Peter Lankes 0172/7050902

Ärzte**HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG**

Dr. Wolfgang Biller
 Facharzt für Allgemeinmedizin,
 Notfallmedizin, Betriebsmedizin
 Angermühlstr. 4, Rohrdorf 08032/5201

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Wilfried Zink
 Chirotherapie, Osteopathische Medizin, Akupunktur

Dr. Doris Höger
 Praktische Ärztin, Naturheilverfahren, Akupunktur
 Finkenstr. 11, Thansau 08031/7599

Dr. med. Hubert Ippisch
 Praktischer Arzt, Chirotherapie
 Zum Buchenwald 6, Samerberg-Törw. 08032/8218

HOMÖOPATISCHER ARZT

Dr. med. Eberhard Meyer
 Tulpenstr. 16, Thansau 08031/73439

ZAHNÄRZTE

Dr. Gerhard Hillebrand
 Dorfplatz 6, Rohrdorf 08032/5271

Dr. Angelika Muche
 Rohrdorfer Str. 1, Achenmühle 08032/5999

TIERÄRZTE

Dr. Annegret Wagner
 Samerstraße, Samerberg 08032/989558

Dr. Anette Wagner
 Untere Dorfstr. 6, Rohrdorf 08032/707695

Zahnärztlicher Notdienst, Ansage/Vermittlung (A & V e.V.)
www.zahnarzt-notdienst.de

Apotheken

Marienapotheke Rohrdorf
 St.-Jakobus-Platz 4 08032/5051

Apotheken-Notdienst: Aushang an den Apotheken

Polizei

zuständige Polizeidienststelle für Rohrdorf-Samerberg
 Polizeiinspektion Brannenburg
 Rosenheimer Straße 40, 83098 Brannenburg
 Telefon: 08034/9068-0

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Pfarrverband Rohrdorf

Katholische Pfarreiverwaltung:
Rohrdorf, Thansau, Lauterbach, Höhenmoos, Törwang,
Grainbach, Steinkirchen, Roßholzen

Pfarrer HH Gottfried Doll, Dekan
St.-Jakobus-Platz 3, 83101 Rohrdorf
Tel. 08032/5252, Fax 08032/1216

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rohrdorf:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.15-11.30 Uhr
Mittwoch noch 16.00-19.00 Uhr

Gottesdienstzeiten ROHRDORF

Mittwoch: 19.00 Uhr Samstag: 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr

Gottesdienstzeiten THANSAU

Di. (alle 2 Wo.) 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 Uhr
Sen. St. Anna (Di.) 16.00 Uhr

Gottesdienstzeiten LAUTERBACH

Donnerstag: 19.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr
Samstag: 16.00 Uhr (nur Sommerhalbjahr)

Pfarrei Höhenmoos: (Verwaltung Rohrdorf- siehe oben)**Öffnungszeiten Pfarrbüro Höhenmoos:**

Montag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-11.30 Uhr
In den Sommerferien nur montags 14.00-17.30 Uhr
Tel. 08032/5254, Fax 08032/189156

Gottesdienstzeiten: Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr
jeden 1. und 3. Do. im Monat Rosenkranzgebet 19.00 Uhr

Pfarrei Törwang: (Verwaltung Rohrdorf - siehe oben)**Öffnungszeiten Pfarrbüro Törwang:**

Mo. bis Do., 09.00-12.00 Uhr
Tel. 08032-8293 Fax: 08032-982966
Diakon Günter Schmitzberger 08032/982951

Gottesdienstzeiten

Törwang: Samstag 19.00 Uhr, Sonntag: 08.30 Uhr
Roßholzen: 3. Sonntag 10.00 Uhr, Freitag: 19.00 Uhr
Grainbach: 2. Sonntag 10.00 Uhr, Mittwoch: 19.00 Uhr
Steinkirchen: 4. Sonntag 10.00 Uhr, Dienstag: 19.00 Uhr

Senioren Rohrdorf

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Seniorengymnastik
Jeden Dienstag 15.00 Uhr Gedächtnistraining

Senioren Thansau

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Gedächtnistraining

Eltern-Kind-Gruppen

Für Kinder von 1 1/2 bis 4 Jahren

Rohrdorf (Pfarrhof) - Termin bitte telefonisch anfragen
Anmeldung bei Beate Zaus 08032-1770

Thansau - Termin bitte telefonisch anfragen
Anmeldung bei Monika Stuffer 08032-5804

Törwang - Termin bitte telefonisch anfragen
Anmeldung bei Anja Lange 08032-989230

Evang.-Luth. Pfarramt

Pfarreiverwaltung: Evang. Pfarramt Stephanskirchen
Gerhart-Hauptmann-Str. 14a, 83071 Stephanskirchen
Tel. 08036/7100, Fax 08036/4387

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di.-Fr. 08.00-12.00 Uhr

Zuständiger Pfarrer für Rohrdorf und Samerberg:

Pfarrer Reinhold Seibel
Tel. 08036/71000, Fax 08036/4387

Gottesdienstzeiten (in den katholischen Kirchen):

Thansau: jeden 3. Sonntag im Monat, 08.30 Uhr
(in der Kapelle des Seniorenheims St. Anna)
Grainbach: jeden 3. Sonntag im Monat, 11.30 Uhr
(in der katholischen Kirche)

Eltern-Kind-Spielgruppen

In Elternspielgruppen (Kinder bis 4 Jahre) treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Malen, Basteln, Spielen, Singen und Brotzeit machen. Die Termingestaltung richtet sich nach den Wünschen der Eltern. Darum ist die Teilnahme nur nach Anmeldung bei Frau Ildiko Kaufmann (Tel. 08036/2223) möglich.

**Rat und Hilfe****Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim - SeKoRo**

Kontakt- Informations- und Koordinationsstelle
für Selbsthilfe in Stadt und Landkreis Rosenheim

Kontakt: Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 12.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Diakonie Rosenheim, Klepperstr. 18, Rosenheim
Tel. 08031 - 23 511 45

eMail: selbsthilfekontaktstelle@diakonie-rosenheim.de

Web: <http://www.sekoro.seko-bayern.org>

Ansprechpartner: Melanie Pötz und Karin Woltmann

Kinder- und Jugendtelefon

Kostenlose und anonyme Beratung Montag bis Freitag
von 15.00 bis 19.00 Uhr, Tel. 0800/1110333

Elterntelefon

Montag bis Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 0800/1110550

Frauen- und Mädchennotruf

Ludwigsplatz 15, Rosenheim, Tel. 08031/268888
Montag - Freitag 9.00 - 12.00, Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
eMail: kontakt@frauennotruf-ro.de

Suchtnotruf Rund um die Uhr, Tel. 089/282822

Telefonseelsorge Montag - Sonntag, Tel. 0800/1110111

VERANSTALTUNGEN IM APRIL

Rohrdorf

- 01.04. 18.30 Uhr **Schützenverein Thansau**
Königsschießen - Schützenheim Th
- 19.30 Uhr **SV Achenmühle**
JHV im GH Kreidl Höhenmoos
- 20.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Filmabend „Brot und Tulpen“
Pfarrsaal Rohrdorf
- 02.04. 20.00 Uhr **GTEV Achantaler**
Theater „Die Kohlen-Anni“
- 09.04. u. 10.04.
16.04. u. 17.04.
Turner-Hölzl-Halle
- 03.04. 09.30 Uhr **Trachtenverein Lauterbach**
Frühjahrsversammlung mit Ehrungen
Dorfhaus Lauterbach
- 05.04. 20.00 Uhr **Sozialwerk Rohrdorf**
JHV im GH Post Rohrdorf
- 06.04. 19.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Beginn Dirndl Nähkurs im Pfarrsaal Rdf
- 07.04. 18.00 Uhr **Schützenverein Lauterbach**
- 08.04.
End- und Königsschießen
Dorfhaus Lauterbach
- 08.04. 18.30 Uhr **Schützenverein Thansau**
Königsschießen - Schützenheim Th
- 19.30 Uhr **FFW Thansau**
JHV - Pizzeria Saponi Antichi Thansau
- 20.00 Uhr **TSV Rohrdorf-Thansau**
JHV m. Neuwahlen im GH Post Rdf
- 10.04. 08.15 Uhr **Lauterbacher Vereine**
Vereinsjahrtag
Aufstellung Kirchengzug
08.30 Uhr Gottesdienst anschl. gem.
Beisammensein im Dorfhaus Ltb
- 09.45 Uhr **Thansauer Vereine**
Vereinsjahrtag - Aufstellung Gaststätte
10.00 Uhr Gottesdienst Kirche Thansau
- 10.00 Uhr **Dorfgemeinschaft Achenmühle**
Ostermarkt am Dorfplatz Achenmühle
- 19.30 Uhr **Kolpingfamilie Rohrdorf**
Konzert „Klassik für die Mission“
Eintritt frei - Pfarrkirche Rohrdorf
- 12.04. 18.30 Uhr **Altschützen Rohrdorf**
- 13.04.
Endschießen - Turner-Hölzl-Halle
- 14.04. 18.30 Uhr **Schützenverein Thansau**
Endschießen im Schützenheim Th
- 15.04.
15.04. 20.00 Uhr **Schützenverein Lauterbach**
Siegerehrung
End- und Königssch. - Dorfhaus Ltb
- 16.04. 20.00 Uhr **Schützenverein Thansau**
Preisverteilung Endschießen
Schützenheim Thansau
- 20.00 Uhr **Altschützen Rohrdorf**
Preisverteilung Endschießen
Turner-Hölzl-Halle
- 24.04. 20.00 Uhr **Jugendkapelle Rohrdorf**
Osterkonzert im GH Post Rohrdorf

Samerberg

- 01.04. 20.00 Uhr **Trachtenverein Roßholzen**
02.04.
„Da hat sich sogar der H. Pfarrer geirrt“
Theater beim Badwirt
- 05.04. 19.30 Uhr **GH Maurer**
JHV des Obst- und Gartenbauverein
- 06.04. 18.00 Uhr **Badwirt Roßholzen**
Jugendversammlung für alle
Samerberger Jugendlichen (12-18)
- 08.04. 19.00 Uhr **Vernissage Ingrid Auer**
bis 01.05. - Zur Aussicht 12
- 09.04. 20.00 Uhr **Entenwirt - Pfarrversammlung**
- 14.04. 17.00 Uhr-
19.00 Uhr **Bücherei Törwang**
Schmökerabend
- 17.04. 10.00 Uhr **FFW Roßholzen - JHV beim Badwirt**
11.00 Uhr **TV und FFW Grainbach**
Einweihung u. „Tag der Offenen Tür“
Vereinsheim



Gärtnerei Rohrdorf

Fritz Praprotnik



Ein **Blumenstrauß** zum Osterfest. Natürlich vom **Rohrdorfer Gärtner**.
Gleich nach Ostern beginnt die Balkonblumensaison mit **Geranien** und vielen anderen. Die gibt's natürlich auch beim **Rohrdorfer Gärtner**.

Ebenso **Gemüsepflanzen** für Garten, Frühbeet und Gewächshaus.
Alle selbst gezogen und in bester Gärtnerqualität.
Parkplätze genügend vorhanden.

*Ihr Gärtner- und Floristenteam
in Ihrem Fachbetrieb.*

Dorfplatz 12 - Dorfmitte - 83101 Rohrdorf
Telefon 0 80 32 / 52 24

Franz Staudacher
Generalvertretung

Allianz 

Achenmühle • 08032 - 5852
Büro 0861 - 6 05 44 • Fax 0861 - 6 00 90
Mobil 0171 - 22 606 96
Mail: Franz.Staudacher@allianz.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF



*Das Redaktionsteam wünscht
Ihnen lieber Leser, frohe, sonnige
und geruhsame Osterfeiertage!*

Großer Bahnhof in Höhenmoos Altbürgermeister Paul Unterseher feierte seinen 75. Geburtstag

Im Kreise seiner Familie feierte Altbürgermeister Paul Unterseher in Höhenmoos seinen 75. Geburtstag. Zu den Gratulanten zählten außerdem Landrat Josef Neiderhell, Zweiter Bürgermeister der Stadt Rosenheim Anton Heindl, CSU-Ortsvorsitzender Georg Unterseher, sowie Erster Bürgermeister Christian Praxl, der die Glückwünsche der Gemeinde Rohrdorf überbrachte. Als dienstältester Gemeinderat war er bis zu seinem Ausscheiden aus der Kommunalpolitik im Jahr 2002 36 Jahre lang erst für die ehemalige Gemeinde Höhenmoos und nach der Eingliederung auch für die Gemeinde Rohrdorf ununterbrochen tätig. Das Amt des stellvertretenden Landrats hatte Paul Unterseher 18 Jahre inne. Zu seiner Bekanntheit trägt nicht zuletzt das Trachtengeschäft in Rosenheim bei, das sicherlich ein jeder kennt.

Text und Bild: Gemeinde Rohrdorf



ഇന്ത്യഎന്റെ നാട് കരേളം :

നാനാത്വത്തില് ഏകത്വം

Indien - meine Heimat Kerala: Einheit in Vielfalt

Pater Paul Kizhakaekalayil O. Carm,
seit September 2010 als Kaplan im Pfarrverband Rohrdorf,
hält

**am 6. April 2011 um 20.00 Uhr
im Pfarrhof Rohrdorf**

einen Vortrag über seine Heimat.

Mit zahlreichen Bildern wird Pater Paul über Religion, besonders St. Thomas Christen, seinen Orden (Karmeliter), Kultur, Ernährung, Sprachen und soziale Probleme berichten.

Text: Inge Warter



v.l.n.r.: CSU-Ortsvorsitzender Georg Unterseher, Jubilar Paul Unterseher, Landrat Josef Neiderhell und Erster Bürgermeister Christian Praxl

**Daheim
in guten Händen**



SOZIALWERK ROHRDORF e.V.
Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einladung

zur Jahreshauptversammlung
am Dienstag, den 5. April 2011
um 20.00 Uhr
im Hotel zur Post (Saal) in Rohrdorf

Über zahlreiche Teilnahme freut sich
die Vorstandschaft des Sozialwerks Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Wer hat freie Ausbildungsplätze?

Die Gemeinde Rohrdorf möchte allen Rohrdorfer Schulabgängern, die einen Ausbildungsplatz suchen, helfen. Betriebe, die freie Lehr- bzw. Ausbildungsstellen anbieten möchten, werden gebeten sich mit Frau Maurer (08032 9564-35 oder maurer@rohrdorf.de) von der Gemeindeverwaltung Rohrdorf in Verbindung zu setzen. Ausbildungsberuf, Firma und Kontakt werden in der nächsten Ausgabe der Rohrdorf-Samerberg-Zeitung bekanntgegeben. Geben Sie unseren Jugendlichen eine Chance und unterstützen Sie diese Aktion! Eine gute Ausbildung ist die beste Investition für die Zukunft!

Text: Gemeinde Rohrdorf

Freie Ausbildungsplätze in Rohrdorf

Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	Ausbildung
Hotel zur Post	Frau Albrecht	08032 183-0	Verkäufer/in im Lebensmitteleinzelhandel (Metzgerei) 2011 Koch/Köchin (2 Plätze für 2011)
Schön Klinik Harthausen	Frau Alester	08061 901701	Hauswirtschafter/in
Seniorenwohnheim Haus St. Anna	Herr Gögerl	08053 4060	Altenpfleger/in (Vorpraktikum möglich)
Konditorei/Bäckerei Gredler	Frau Gredler	08032 5103	Fachverkäufer/in Lebensmittelhandwerk/Bäckerei 2011 Konditor/in 2011
Haus für Kinder Heilige Familie Thansau	Frau Kreipl	08031 71076	Praktikumsstellen für Kinderpfleger/innen in der Ausbildung (Schnupperpraktikum jederzeit möglich)
Staudacher GmbH	Frau Staudacher	08032 5700	Anlagenmechaniker/in für Heizung, Lüftung, Sanitär ab 01. September 2011
W & O Dachbau GmbH	Herr Wallner	08031 249325	Spengler/in 2011 Möglichkeit für Betriebspraktikum im Bereich Dach und Spenglerei
Der Dorfbäcker	Frau Sattelberger	08035 1285 08032 91213	Bäckereifachverkäufer/in 2011 Konditor/in 2011
VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG	Herr Tschuschner	08031 950143	Bankkaufmann/frau für 2011
Schattdecor AG	Frau Pross	08031 275-1155	Medientechnologe(in) Tief- und Digitaldruck ab Sept. 2011 mind. guter Quali, oder Mittlere Reife
Firma Göschl Int. Transporte + Logistik GmbH	Herr Auer	08032 9555-22	Kaufmann/frau für Spedition und Logistikdienstleistung Mechaniker/Mechatroniker/in Schwerpunkt Nutzfahrzeuge Berufskraftfahrer/in Sept. 2011

Auskünfte hierzu erteilt auch die Gemeindeverwaltung Rohrdorf, Frau Maurer, Zimmer 8, Telefon 08032 9564-35.

Informationen für Ausrichter öffentlicher Veranstaltungen

Die Gemeinde Rohrdorf lädt alle Vereinsvorstände und alle, die öffentliche Veranstaltungen ausrichten, zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 13. April 2011 um 19.00 Uhr in die Turner-Hözl-Gaststätte ein. Dabei wird vor allem über notwendige Genehmigungen im Gaststättenrecht und im Sicherheitsrecht sowie auch über Vorgaben bezüglich Hygiene, Jugendschutz, Parkplatz, Straßenverkehr, Fluchtwege usw. informiert.

Für Fragen und Anregungen zu der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Herrn Stuffer unter 08032/9564-26.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Bitte Wertstoffinseln sauber halten!

In letzter Zeit wurde die Gemeinde Rohrdorf wieder vermehrt über Verschmutzungen an den Wertstoffinseln im Gemeindebereich informiert. Vor allem wird häufig Sperrmüll abgelegt und bei der Wertstoffinsel an der Florianstraße in Rohrdorf auch regelmäßig „Hundetüten“. Wir bitten Sie diese Einrichtungen des Landkreises sauber zu halten, da diese bei anhaltender Verschmutzung vom Landratsamt geschlossen werden können.

Unerlaubtes Ablagern von Müll ist auch eine Ordnungswidrigkeit, die vom Landratsamt Rosenheim mit Bußgeld belegt wird. Sollten Sie also eine solche unerlaubte Abfallsorgung beobachten, melden Sie dies bitte bei der Gemeinde Rohrdorf oder im Landratsamt Rosenheim.

Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Faschingsparty im Hort Heilige Familie Thansau



Am Rosenmontag haben die Rasanten Schulanzen im Hort eine Faschingsparty in der Weltalldisco gefeiert. Bei Weltraumwürstl mit Alienschleifen (Brezn) und Weltraumcocktails von der X-Wing-Bar haben sie

das Weltraummenü genossen.

Um 13.00 Uhr hatte dann die Weltalldiscogarde ihren großen Auftritt. Bei fetziger Musik wie Highway to Hell von AC/DC, Völlig losgelöst von Peter Schilling und Space Taxi von Stefan Raab rockten sie die Mondebene.

Text und Fotos: Haus für Kinder Heilige Familie/Hortteam



**„Zirkus, Zirkus, das ist uns're Welt,
Zirkus, Zirkus, ist was uns gefällt...!“**



So klang es die letzten Wochen fröhlich bunt durch das Haus für Kinder. Das diesjährige Faschingsthema bot den kleinen und großen Artisten allerhand Möglichkeiten. Schon Wochen zuvor wurde in den

einzelnen Projektgruppen gebastelt und gegrübelt, geprobt und getanzt. Da gab es unzählige dressierte Löwen, die wagemutig durch „brennende“ Reifen sprangen, anmutige Seiltänzer in schwindligen Höhen, fabelhafte Zauberer mit atemberaubenden Künsten und die Spaßvögel für die ganz besondere Gaudi.

Am Unsinnigen Donnerstag war aber erstmal die große Party angesagt, bei der natürlich auch die Krippenkinder mit dabei waren. Ein besonderer Dank gilt dabei Frau Wolf, einer Kindergartenmutter, für die Krapfen- und der Firma ORO für die Getränkespende. Für lustige Spiele und Lieder zogen sich die Kleinsten anschließend dann wieder in ihre Gruppenräume zurück.

Mit einem kräftigen Tusch der Zirkuskapelle wurde dann

zum Höhepunkt am Freitag die Kinderzirkusvorstellung vom charmanten Zirkusdirektor eröffnet. Ehrengast war dabei Herr Pfarrer Doll. Das Publikum war nicht mehr zu halten, großer Beifall ging durch die Reihen und die Manege tobte. Ja, so ein Fasching hier im Haus für Kinder ist schon etwas ganz Besonderes...

Text und Fotos: Haus für Kinder Hl. Familie Thansau



Scharfe Bräute und knackige Herren

Scharfe Bräute und knackige Herren gab's bei der Bettelhochzeit zu sehen, die von der Rohrdorfer Jungbauernschaft anlässlich ihres 60-jährigen Jubiläums am Faschingssamstag veranstaltet wurde.

Natürlich begleitete die Rohrdorfer Musi in relativ starker Besetzung und toller „Anzugsordnung“ die ganze Gaudi, vom Abholen der Braut beim Stocker, dem Herauszerren des Bräutigams aus der Scheune über den Transport des Paares auf einer Goaßn-Kutsch zum Misthaufen beim Bauern am Turm, wo schon der Dick Schorsch als Standesbeamter auf die Gesellschaft wartete.

Rund herum ein gelungenes Ereignis, von dem es ein paar lustige Bilder im Bildarchiv auf der Internetseite

www.mk-rohrdorf.de gibt.

Text/Bild: Ulf Lohmann



Ein bäriger Haufen - Anzugs- und Marschordnung einfach perfekt!

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Bettlhochzeit in Rohrdorf

Zahlreiche Gäste kamen um zu sehen, wie die "Ohstandige Jungfrau Kreszentia Scholastika vom Achendam" (Georg Schauer) und der "Ehrwürdige Jüngling Blasius Kamillus Bonifatius von der Geigingerleitn" (Richard Koll) vor den Standesbeamten Georgius Bierbauch den Älteren (Schorsch Dick) treten. Am Faschingssamstag um 14.00 Uhr begann die Zeremonie auf dem "Misthaufn zum Turm". Nach dem Rasieren der Braut und dem mehrmaligen wieder Einfangen des Bräutigams durch die Dorfgendarmen konnte dann die Trauung vollzogen werden. Progoder Franz Steiner ließ nach dem Hochzeitsfoto die ganze Gesellschaft und das Goaßngespann als Hochzeitskutsche zum Festzug in's Turner Hölzl aufstellen. Dort fand die Feier mit dem Dank, Wein, Mahl und natürlich zahlreichen Tanzrunden statt. Die Jungbauernschaft Rohrdorf möchte sich ganz herzlich bei allen Personen und Vereinen bedanken, die sich an der Veranstaltung beteiligt haben.

Text: JB Rohrdorf; Foto: Foto G. Winkler, Bad Endorf

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung der Jungbauernschaft Rohrdorf fand am Freitag, den 11. März im Gasthof Hotel zur Post statt. Erster Vorstand Markus Glombitza begrüßte den Ersten Bürgermeister Christian Praxl, Dekan Gottfried Doll, Bezirksvorstand Sebastian Scheurer und alle Mitglieder. Nach dem Totengedenken folgten der Schriftführer- und der Kassenbericht.

Hier wurde über die Aktivitäten wie Osteroarschein, Radl - Bilder - Suchfahrt, Peter- und Paulfeuer, Beteiligung am JB - Fußballturnier sowie am Bezirkslandjugendtag in Altenerding, das Weinfest, Kesselfleischessen, Beteiligung am Erntedankfestzug in Rosenheim, Wiesnbesuch, Vereinsausflug nach Mittelfranken, Christbaum - Sammelaktion und die Bettlhochzeit berichtet. Anschließend bedankte sich Markus Glombitza bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und ganz besonders bei allen Vereinen, die sich an der Bettlhochzeit beteiligt haben. Nach Bekanntgabe der Termine für die Festwoche vom 16. bis 21. Mai 2012 in Rohrdorf durch den Festleiter Johann Reck folgten die Neuwahlen mit diesem Ergebnis:

Erster Vorsitzender: Markus Glombitza
 Zweiter Vorsitzender: Sebastian Pertl
 Dritter Vorsitzender: Florian Knoll
 Vierter Vorsitzender (Dirndlvertretung): Birgit Keuschnig
 Schriftführer: Franz Dinzenhofer
 Erster Kassier: Angelika Schauer
 Zweiter Kassier: Katrin Stocker
 Beisitzer: Richard Koll, Georg Knoll und Marina Bauer
 Fahnenabordnung: Markus Hollinger, Michael Piezinger und Wolfgang Dietzl
 Revisoren: Johann Reck und Andreas Urban

Die Jungbauernschaft möchte sich hiermit noch bei Ersten Bürgermeister Christian Praxl, Dekan Gottfried Doll, Martin Frey und Rosmarie Weierer für die Leitung und Durchführung der Wahlen bedanken.

Text: JB Rohrdorf



Bettlhochzeit in Rohrdorf 2011

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Zu einem Vortrag mit praktischen Übungen hatte der „Weihnachtsmarkt Achenmühle e.V.“ Anfang März ins Haus der Vereine in Höhenmoos eingeladen. Rund 30 Teilnehmerinnen nahmen an der Veranstaltung teil. Diese sollte zeigen,

wie mit einfachen, in jedem Haushalt verfügbaren Mitteln und saisonalem Blumenschmuck „ein perfekter Tisch zu jedem Anlass“ gestaltet werden kann.

So konnten die Kursteilnehmer zunächst sechs fertig gedeckte Tische studieren. Einen Festlichen zum Hochzeitstag und als besonderes Abendessen, außerdem Tische zu Brunch und Kindergeburtstag, sowie einen für ein normales Mittagessen mit Kaffee und für eine Weißwurst-Brotzeit.

Für die Gedecke war Pavla Huber zuständig, Andrea Rieperinger hatte den Blumenschmuck arrangiert und Sabine Fischer zeigte verschiedene Serviettenfaltungen und -anordnungen. Beim anschließenden selbständigen Üben gaben diese drei Frauen weitere Tipps und Anregungen bei der Umsetzung eigener Ideen der Teilnehmerinnen zu „ihrem“ perfekt gedeckten Tisch. Text/Bild: Ulf Lohmann

**Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge im Mai:
Freitag, 15. April 2011
rsz@rohrdorf.de – rsz@samerberg.de**

Auch ohne Markt gut beschäftigt Bericht von der Jahreshauptversammlung

Über 40 Mitglieder und Gäste konnte die Erste Vorsitzende Kathi Schmid zur Eröffnung der Jahreshauptversammlung des Vereins „Weihnachtsmarkt Achenmühle“ begrüßen. Obwohl sie eingangs feststellte, dass es sich heuer um ein „normales“ Jahr ohne Markt gehandelt habe, zeigte doch ihr Bericht ein lebhaftes Vereinsgeschehen auf.

Beim Totengedenken wurde besonders an die verstorbenen Vorstandsmitglieder Hildegard Lax und Bärbel Schmid erinnert. Danach verlas Virginia Abt ihren Bericht als Erste Schriftführerin, der den Verlauf der Jahreshauptversammlung 2010 ausführlich schilderte.

Dem Bericht der Ersten Kassiererin Heide Schmid war zu entnehmen, dass der Verein trotz verschiedener Spenden und Zuwendungen an Vereine oder bedürftige Personen und bereits rund 20.000 Euro Ausgaben für den nächsten Weihnachtsmarkt auf ein solides finanzielles Polster blicken kann. Die Kassenprüfer Hans Hainzmeir und Stefan Ramsauer bestätigen eine saubere und einwandfreie Kassenführung, worauf die Entlastung der Kassiererin einstimmig erfolgte. Zeltwart Stefan Ramsauer berichtete, dass 53 Zelte an 23 Abholer gegen Gebühr ausgegeben wurden, neunmal erhielten die Ortsvereine ein Zelt kostenlos.

In ihrem Bericht als Erste Vorsitzende blickte Kathi Schmid auf die Aktivitäten in einem „normalen“ Jahr zurück. Dabei erwähnte sie noch einmal die Spenden, die seit dem letzten Markt getätigt wurden und gab einen kurzen Überblick über die Ereignisse des letzten Jahres: Neben zwei Messebesuchen in München fanden vier Kurse statt, wie Weidenflechten, Schleifenbinden u.a.. Ferner berichtete sie von einem gelungenen Vereinsausflug, von der vom Behindertenchor gestalteten Messe, von Besuchen diverser Geburtstage, Einweihungen und dem Vereinsvergleichsschießen des Schützenvereins Achenmühle.

Außerdem beteiligte sich der „Weihnachtsmarkt Achenmühle“ mit einem Stand am Herbstmarkt Achenmühle, am Bauernherbst in Rohrdorf und an der Adventsfeier der Landfrauen.

Text: Ulf Lohmann

OSTERMARKT
der Dorfgemeinschaft
Achenmühle e.V.

Sonntag, 10. April 2011
10.00 – 16.00 Uhr
Dorfplatz Achenmühle

*Angeboten wird Kunstvolles,
Schmackhaftes und Kreatives.*

*Bei schönem Wetter können die
Kinder sich an verschiedenen
Spielstationen beschäftigen.*

*Für das leibliche Wohl wird mit
Brotzeit, Kaffee und Kuchen gesorgt.*

*Auf euer Kommen freut sich die
Dorfgemeinschaft Achenmühle e.V.
www.achenmuehle.de*

AKTUELLES AUS ROHRDORF



WING TSUNG KUNG FU

traditionelles Kung Fu & effektive Selbstverteidigung

詠
春
拳

Achenmühle im Dorfhaus
Erwachsene & Jugendliche
Dienstag & Mittwoch 19.30 - 21
Kinder Kung Fu Donnerstag
16.30 - 17.30

Kostenloses Probetraining!

fon 08071 - 94581
mobil 0151 - 10741503
email info@wt-heiss.info
internet www.wt-heiss.info

WASSERBURG, PRIEN, GRAFING, OBING & ACHENMÜHLE



Sein Vater Sebastian Staudacher war vor 37 Jahren der erste Deutsche Vizemeister des SV Achenmühle, damals im Hammerwurf der Schüler A.

Bei den Bayerischen Winterwurf-Meisterschaften, die in München stattfanden, gewann Sebastian Staudacher ebenfalls vor Simon Lang das Hammerwerfen der Jugend B. Marinus Brunner wurde hier Vierter.

Im Rasenkraftsport fanden in Augsburg die Bayerischen Meisterschaften im Steinstoßen in der Halle statt. Hier gab es fünfmal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze.

Johannes Höb gewann bei den Schülern C in der Gewichtsklasse über 40 kg und bei den Schülern B in der Gewichtsklasse bis 50 kg. Knapp dahinter holte sich hier Sebastian Schober die Silbermedaille. Sein Bruder Andreas wurde Vizemeister der Schüler A in der Gewichtsklasse bis 65 kg.

Sebastian Staudacher wurde mit großem Vorsprung Bayerischer Meister im Schwergewicht der Jugend B und der Jugend A, dabei stieß er den 7,5 kg Stein 12,80 Meter und den 10 kg Stein 10,83 Meter weit. Marinus Brunner gewann bei der Jugend B Bronze.

Für die beste Steinstoßleistung in der Männerklasse sorgte Johannes Bichler, der den 15 kg schweren Stein 10,13 Meter stieß.

Text : Alois Hefter, Bild: Sebastian Staudacher, SV Achenmühle

Die AWO feierte Fasching

Zu einem lustigen Faschingstreiben trafen sich die Arbeiterwohlfahrt und Thansauer Bürger im Cafe Sonnenschein des Seniorenheims St. Anna. Viele maskierte Faschingsfreunde feierten mit Musik und guter Laune. Bei der gewohnt herzlichen Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Brotzeit kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Die AWO würde sich freuen, auch Nichtmitglieder bei den zünftigen und gut besuchten monatlichen Stammtischen begrüßen zu dürfen. Die aktuellen Termine finden Sie jeweils im OVB. Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 6. April um 14.00 Uhr.

Text und Foto: AWO Rohrdorf-Thansau



Sebastian Staudacher Deutscher Meister



Bei den Deutschen Jugend-Hallen- und Winterwurfmeisterschaften, die in Leverkusen stattfanden, gewann Sebastian Staudacher das Hammerwerfen der Jugend B mit neuem Kreisrekord von 68,86 Metern. Sein Vorsprung gegenüber dem Zweiten, dem Deutschen Meister des letzten Jahres, Simon Lang vom LAV Naila betrug fast sechs Meter.

Sebastian Staudacher wurde ferner bei dieser Meisterschaft für die beste Wurflleistung der männlichen Jugend B geehrt. Sein um ein Jahr jüngerer Vereinskamerad Marinus Brunner kam mit 46,21 Metern auf den 9. Rang, dabei verfehlte er den Endkampf der besten Acht nur um 33 Zentimeter.

Sebastian Staudacher ist in der Leichtathletik der erste Deutsche Meister des SV Achenmühle.

Sebastian Staudacher ist in der Leichtathletik der erste Deutsche Meister des SV Achenmühle.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

**Wir gratulieren**

Im vergangenen März konnten folgende Gemeindemitglieder einen hohen Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern, zu dem die Gemeindeverwaltung Rohrdorf recht herzlich gratuliert:

80. Geburtstag

Lorenz Feichtner	Höhenmoos
Andreas Künzner	Lauterbach
Josef Bielmeier	Thansau

85. Geburtstag

Josef Kreidl	Thansau
--------------	---------

90. Geburtstag

Anna Mayr	Thansau
Erich Rehm	Rohrdorf

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Jubilare, die keine Veröffentlichung in der Rohrdorf-Samerberg Zeitung wünschen, dies zwei Monate vorher im Rathaus, Zimmer 16, oder unter der Telefon - Nr. 08032 - 956433 mitteilen können.

Vorankündigung**Maibaumaufstellen
der Thansauer Vereine**

am
1. Mai 2011

an der Gaststätte „Sapori Antichi“
Ab 11.00 Uhr Mittagstisch

**Sitzungs- und Terminplan
der Gemeinde Rohrdorf****April 2011**

14.04.2011	Bau- und Umweltausschuss	19.00 Uhr
14.04.2011	Gemeinderat	20.00 Uhr

Hinweis zur Bauausschuss-Sitzung

Vollständige Baugesuche müssen zwei Wochen vor der Sitzung im Rathaus Rohrdorf eingereicht sein, wenn sie auf die Tagesordnung der Sitzung genommen werden sollen. Änderungen wegen noch nicht absehbarer Ereignisse entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

**Mitgliederversammlung
der VR Banken Rohrdorf und Thansau**

Die Geschäftsentwicklung der VR Bank Rosenheim-Chiemsee und der örtlichen Geschäftsstellen standen auf der Tagesordnung bei der Mitgliederversammlung der VR Banken Rohrdorf und Thansau. Darüber hinaus verschaffte Roland Seidl, Mitglied der Geschäftsführung in Rosenheim, den Zuhörern im Gasthof zur Post einen Überblick über die Lage am Finanzmarkt zweieinhalb Jahre nach dem folgenschweren Bankrott der US-Investmentbank Lehman Brothers.

Zwar haben die beiden Geschäftsstellen am Ort als Folge der Wirtschaftskrise leichte Rückgänge sowohl bei den Einlagen als auch bei den Ausleihungen sowie beim Dauerbrenner Versicherungen zu verzeichnen. Doch konnte Peter Holzner, Geschäftsstellenleiter in Thansau, auf einen Zuwachs bei den Verbundeinlagen und den Depots hinweisen. Nahezu unverändert lief das Geschäft im Girobereich. Einen hohen Stellenwert hat Kundennähe bei der VR Bank; entsprechend stehen die Berater in Thansau wie in Rohrdorf auch außerhalb der Öffnungszeiten für Gespräche zur Verfügung. Holzners Dank für die gute Zusammenarbeit galt neben den Mitarbeitern und dem Vorstand insbesondere den Kunden, die der Regionalbank unverändert die Treue halten. Zumal angesichts der stattlichen Mitgliederzahl von derzeit 963 demnächst wohl die 1000er-Schallgrenze durchbrochen werde.

Als Vertreter für den Wahlbezirk Rohrdorf und Thansau sind vorgesehen: Josef Haimmerer, Christian Praxl senior, Joachim Wiesböck, Johann Krapf, Hans Reck und Georg Stadler (Ersatzleute: Sebastian Hauser junior, Ludwig Purainer senior, Irmgard Quitt, Ilona Böhm, Friedrich Schauer und Johann Zaun senior).

Ein erfreuliches Geschäftsjahr für die VR Bank Rosenheim-Chiemsee mit insgesamt 42.000 Mitgliedern, 120.000 Kunden, 516 Mitarbeitern und 64 Auszubildenden zeichnete Prokurist Roland Seidl nach: Bei einer Bilanzsumme von 2,30 Milliarden Euro (2009 waren es 2,20), haben im Jahr 2010 sowohl die Einlagen als auch die Ausleihungen zugelegt. Zugleich unterstreiche die Förderbilanz der Stifteraktivitäten das soziale Engagement in der Region.

Darüber hinaus befasste sich Seidl mit den Auswirkungen der Lehman-Pleite auf die Finanzbranche. „Die Reformen für Deutschland haben sich gelohnt.“, ist er angesichts der schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft überzeugt; bereits im Jahr 2010 wuchs das Bruttoinlandsprodukt um 3,6 Prozent; für 2011 werden derzeit zwei bis drei Prozent Wachstum erwartet.

Auch sieht er die europäische Gemeinschaftswährung, die Estland zum Jahreswechsel als 17. Staat eingeführt hat, beileibe nicht in Not: „Wir haben keine Euro-Krise, sondern eine Krise in einzelnen Staaten, die keine Haushaltsdisziplin haben.“ Dennoch gelte es, das Finanzsystem in Deutschland dauerhaft auf stabile Beine zu stellen, auch um die Bürger

AKTUELLES AUS ROHRDORF

im Falle einer neuerlichen Krise vor übermäßigen finanziellen Belastungen zu bewahren. Seidl warnt aber vor einer weiteren Flut an Reglementierungen. Allein die Bundesregierung habe bereits 104 Regelungen in Kraft gesetzt – oftmals ohne ausreichenden zeitlichen Vorlauf für die praktische Umsetzung. Kritik übte er zudem an der Pflichtabgabe in den Rettungsfonds, den auch die Genossenschaftsbanken ungeachtet ihrer eigenen Sicherungsmechanismen zu bedienen hätten und der letztlich der Stützung von Großbanken diene. „Verbraucherschutz ist bei uns eine Selbstverständlichkeit.“, betonte der Banker mit Blick auf den grauen Kapitalmarkt im Umfeld teils dubioser Finanzdienstleister. Schätzungen von Verbraucherschutzverbänden zufolge seien hier bis zu 30 Milliarden Euro Kundengelder vernichtet worden. Die für die Banken und ihre Berater gültigen strengen Gesetze und Auflagen müssten auch hier greifen, um einem Anlegerschutz zweiter Klasse gegenzusteuern. Den Ausklang der Mitgliederversammlung bildete traditionell die Tombola mit drei attraktiven Preisen.

Text: Marisa Pilger

ofen, puppenhausartig „aufgeklappte“ Hausfassaden, die Einblick geben in jedes Zimmer – die Darstellungen der Kinder zeigten eine große Bandbreite von ihrem Zuhause. Der Jury fiel es auch diesmal nicht leicht, aus jeder Jahrgangsstufe drei Siegerbilder zu ermitteln. Auf die Bekanntgabe der Gewinner und das Überreichen der tollen Preise waren natürlich alle gespannt. Schulleiterin Beate Irle fand lobende Worte für die Wettbewerbsbeiträge der Kinder und bedankte sich bei den Vertretern der Bank für die großzügigen Preise.

Text/Fotos: Grundschule Rohrdorf



Rektorin Beate Irle mit den Gewinnern und Stefan Huber, Jugendberater der VR Bank Rohrdorf



DR. JENS ROBANSKE
ZAHNMEDIZIN

*Wir haben eröffnet
und freuen uns auf Sie.*

Dr. Jens Robanske
Zahnmedizin
Bahnhofstr. 1 • 83229 Aschau im Chiemgau
Tel. 08052 - 95 71 240 • Fax 08052 - 95 71 241

„Zuhause“ – Grundschüler malen für den Volks- und Raiffeisen Malwettbewerb



Rektorin Beate Irle (li.) mit Jugendberaterin Sarah Harster und Geschäftsstellenleiter Peter Holzner von der VR Bank in Thansau mit den Gewinnern

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder alle Klassen der Rohrdorfer Grundschule am Internationalen Jugendwettbewerb der VR Banken, der schon zum 41. Mal ausgeschrieben wurde. In unterschiedlichen Maltechniken gestalteten die Buben und Mädchen ihre Bilder und zeigten, was für sie „Zuhause“ bedeutet. Sehr detailliert gezeichnete Kinderzimmer, entspanntes Lesen im gemütlichen Wohnzimmer mit Kamin-

„Ihr Partner in allen Finanzangelegenheiten!“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

NACHHALTIGKEIT - 14 Stärken Ihrer VR Bank
Nah. Aufrichtig. Charme. Handel. Haushalten. Anteilseigner. Leistung. Transparenz. Institutsschutz. Genossenschaft. Karrieren. Eigentümer. Interessen. Tradition.

VR Bank Rohrdorf
Geschäftsstelle der
VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG 

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Entspannen Sie richtig durch Autogenes Training

Neue Kurse demnächst in Rosenheim.
Kursleitung durch Iris Naumann, Heilpraktikerin.

Fordern Sie eine kostenlose Informationsbroschüre
an unter RO 8871303 oder www.liebevoll-heilen.de

Nach Trachtler-Hoibe nunmehr auch Trachtler-Kracherl

Trachtler bekamen erste Spende von 2.700 Euro

Ihre Verbundenheit zu heimischer Tradition und zum heimatlichen Brauchtum wollte die inmitten von Rosenheim beheimatete Traditionsbrauerei Flötzingler schon lange mit einer Getränke-Initiative unter Beweis stellen. Nicht zuletzt aufgrund eines inzwischen fünfmaligem Blasmusik-Abends mit Plattlereinlagen am zweiten Rosenheimer Herbstfestsonntag kam es zwischen den Brauerei-Verantwortlichen und Inngau-Trachtenvorstand Walter Weinzierl zu einer Idee mit guter Umsetzung. Die Idee war die „Original Trachtler Hoibe“ und die fachlich fundierte Umsetzung, u.a. mit passendem Etikett, unterstützte Walter Weinzierl gerne. Der Kassier des Bayerischen Trachtenverbandes schlug bei der Präsentation des „Trachtler-Bieres“ im Herbst zusätzlich ein alkoholfreies Getränk vor. Nunmehr gibt es auch noch ein „Original Trachtler Kracherl“, das ein Erfrischungsgetränk mit natürlichen Auszügen von Äpfeln und Johannisbeeren ist. Besonders erfreulich ist, dass die Trachtler aus dem Verbreitungsgebiet der Flötzingler Brauerei je verkauftem Kasten „Trachtler-Hoibe“ einen Zuschuss in Höhe von 50 Cent bekommen. Für das Jahr 2010 kamen im Rahmen dieser Aktion immerhin schon 2.700 Euro zusammen. Diesen Betrag übergaben in Scheckform die Inhaber von Flötzingler Bräu Rosenheim nunmehr an Walter Weinzierl. Dieser wird zusammen mit den Jugendleitern der Gauverbände, die im Vertriebsgebiet von Flötzingler Bräu sind, Projekte vorschlagen, die in den Genuss der noblen Spende kommen sollen. Walter Weinzierl bedankte sich bei der Übergabe mit den Worten: „In Zeiten, in denen die Staatsregierung plant, den Zuschuss für die Jugendarbeit zu kürzen, sind solche Unterstützungen Gold wert“.



von links Braumeister Franz Amberger, Andreas Pyhrr (Prokurist), Walter Weinzierl sowie Franz und Marisa Steegmüller;Foto: Hötzelsperger

Spende für Feuerwehr Höhenmoos

Auch heuer fand wieder der Kameradschaftsabend der Feuerwehr im Gasthaus Kreidl statt. Wie jedes Jahr stifteten die Jäger das Rehfleisch. Bei dieser Gelegenheit überreichten Herr Huber und Herr Wiesholzer von der Raiffeisenbank Aschau-Samerberg einen Scheck über 500 Euro. Von dem Geld sollen ein Laptop und ein Beamer gekauft werden, die dann für Aus- und Weiterbildungszwecke verwendet werden. Die Feuerwehr Höhenmoos bedankt sich für die großzügige Spende bei der Raiffeisenbank.



Die Vertreter der Raiffeisenbank Wiesholzer (li) und Huber (re) bei der Übergabe des Schecks an die Kommandanten Turetschek und Baumgartner
Text/Foto: FFW Höhenmoos

Familientag

08.05.2011

Familienkarte (2 Erw. 2 Ki.) statt 14 € nur 10 €!!
Kaffee und hausgemachte Kuchen
Der Erlös kommt dem Bau des Schwimmbads zu Gute.

Bauerngolf Samerberg
www.bauerngolf-samerberg.de

geöffnet von Mai bis Oktober, täglich von 11 bis 20 Uhr
Familie Spöck • Kirchplatz 5 • 83122 Samerberg-Grainbach • Tel.: 0 80 32 83 20 • info@bauerngolf-samerberg.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Andreas Künzner feierte seinen 80. Geburtstag

Mitte März feierte Andreas Künzner aus Unterimmelberg im Kreise der Familie seinen 80. Geburtstag. Geboren in Staudach bei Höslwang wuchs er zusammen mit sechs Geschwistern auf dem elterlichen Hof auf. Im Jahre 1961 heiratete er seine Frau Lotte und zog nach Unterimmelberg, wo er im Nebenerwerb die Landwirtschaft weiter führte. Von 1963 bis zu seinem Ruhestand im Jahre 1990 arbeitete er bei der Firma HARO am Ziegelberg. Der rüstige Jubilar ist am liebsten draußen in der freien Natur und zählt die Holzarbeit zu seinen Hobbys.

Die Glückwünsche der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl.

Text u. Foto: Gemeinde Rohrdorf



TENNISCLUB **TCL** LAUTERBACH e.V.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen Mitglieder bestätigen bewährte Führungsmannschaft

In der durchschnittlich besuchten Jahreshauptversammlung des TC- Lauterbach im Gasthof „Alter Wirt“ begrüßte der Erste Vorsitzende Helmut Kraus die Vereinsmitglieder. Beim Rückblick auf das Tennisjahr 2010 galt sein Dank allen Mitgliedern, Mannschaftsführern, Sponsoren und der gesamten Vorstandschaft, für die laufende Unterstützung des Vereins.

Ein besonderer Dank ging auch an Fritz Schweitzer, der permanent die Internetseite (www.tcl-lauterbach.de) pflegt, aktualisiert und modernisiert sowie an Helmut Müller für das Engagement rund um die Eisstockbahn.

Zur Finanzlage betonte Helmut Kraus, dass der Verein seit Jahren - bei 121 Mitgliedern - trotz aller Investitionen, eine grundsätzliche Finanzlage vorweist.

Mannschaftsmeldungen erfolgten für die Damen 40 in die Kreisliga 1, Herren 40 in die Kreisliga 2 und die Herren 50 in die Kreisliga 1.

Unter der Leitung von Fritz Schweitzer fanden die Vorstandswahlen statt:

1. Vorsitzender Helmut Kraus und 2. Vorsitzender Sepp Ettenhuber wurden einstimmig wiedergewählt, ebenso Werner Müller, als 1. Kassier. Herbert Wesenauer wird ihn zukünftig als 2. Kassier tatkräftig unterstützen.

Die bewährte Schriftführerin Renate Müller bleibt weiterhin im Amt. Auch Horst Arimont gibt - wie immer - sein Bestes, als wiedergewählter Platzwart.

Als neuer Sportwart wurde einstimmig Thomas Brummer gewählt, der dieses Amt auch gerne annimmt.

Er tritt damit in die Fußstapfen von Fred Steck. Er hat sich - aus privaten Gründen - nicht mehr zur Wahl gestellt. In amüsanter Art und Weise dankte Helmut Kraus dem Organisationstalent und „Alleskönner“ Fred Steck für sein Wirken in den vergangenen Jahren im Verein. Unterstützend wird Fred Steck aber immer mit guten Ratschlägen für den Verein da sein.

Abschließend wünschte Helmut Kraus allen Mitgliedern eine gute und verletzungsfreie Saison 2011 und weiterhin einen guten und familiären Zusammenhalt, damit der Verein weiterhin gut da steht.

Text/Foto: Tennisclub Lauterbach



v.li.n.re.: Sepp Ettenhuber, , Fred Steck, Renate Müller, Herbert Wesenauer, Werner Müller, Thomas Brummer, Helmut Kraus und Horst Arimont

**Saubere Energie
für Rohrdorf und Samerberg**

Inngas
GmbH

www.inngas.de

Bayerstr. 5, 83022 Rosenheim, Telefon (08031) 36 26 26

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Montag – Samstag 9:00 – 12:00 Uhr Montag – Freitag 14:30 – 18:00 Uhr	<h2>Bernhard Obermair</h2> <h3>Uhrmachermeister</h3> <p>Uhrmacherwerkstatt</p> <p>Kufsteiner Straße 7 83126 Flintsbach Telefon: (08034) 70 77 78 Telefax: (08034) 70 77 79</p>
<h2>Uhren, Schmuck, Trachtenschmuck</h2>	



Ausbilder Wolfgang Seidl mit den Kindern



Eine heiße Schulstunde

Ende Februar durften die Klassen 3a und 3b der Grundschule Rohrdorf ihren Unterricht ins Feuerwehrgerätehaus Rohrdorf verlegen. Dass die Schüler vollzählig und mit vollster Konzentration bei der Sache waren versteht sich von selbst. Gut informiert und vorbereitet von den Lehrkräften Herr Herold und Frau Hildebrandt marschierte man von der Schule zum Feuerwehrhaus, wo sie bereits von Ausbilder Wolfgang Seidl erwartet wurden. Bestückt mit einer Menge Fragen begann die Unterrichtsstunde. Immer wieder wollten die Kinder wissen, wie viele Einsätze die Feuerwehr Rohrdorf hat und welche die schlimmsten Einsätze waren. Aber auch sehr technische und fachliche Fragen wurden gestellt, die auf eine sehr gute Vorbereitung zu diesem Thema schließen lassen. Schließlich drehte Herr Seidl das Ganze um und stellte Fragen rund um den Brandschutz an die Schüler, die nur selten keine Antwort finden konnten. Jetzt stand natürlich die Besichtigung des Gerätehauses und der Einsatzfahrzeuge auf dem Programm. Auch hier tauchten wieder unzählige Fragen auf.

Komplett ausgerüstet mit Feuerwehrschanzanzug und schweren Atemschutz stellte sich Herr Seidl vor die Kinder, um hier auch die Angst vor den doch sehr angsteinflößend wirkenden und zischenden Wesen eines Atemschutzgeräteträgers zu nehmen.



Als nächstes stand ein Notruf an. Hier durfte, wer sich traute, einen Notruf zur Integrierten Leitstelle nach Rosenheim absetzen. Sichtlich nervös, doch sehr souverän meisterten die ausgewählten Kinder diese

Aktion und gaben ihr Bestes zu den Fragen der Disponenten in der Leitstelle und den fünf bekannten „W“ die ein Notruf enthalten soll: Wer ruft an? Was ist passiert? Wo ist es passiert? Wie viele Verletzte? Warten auf Rückfragen. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Mitarbeiter der Leit-

stelle in Rosenheim, die sehr kindgerecht den Notruf mit den Grundschulern durchspielten.

Am Ende stand noch das Löschen eines „echten“ Feuers mit Feuerlöschern an. Hier wurde vorgeführt wie ein Feuerlöscher funktioniert, welches Löschmittel am besten geeignet ist und was beim Einsatz eines falschen Löschmittels passieren kann.

Dass diese beiden Schulstunden so schnell vorüber waren, konnte keines der Kinder so richtig fassen.

Auf die Frage, wer einmal bei der Feuerwehr seinen Dienst antreten will schnellten die Hände der Mädchen und Jungen geradezu in die Höhe und so manche Schüler können es kaum erwarten bis sie 12 Jahre alt sind (Jugendausbildung donnerstags ab 18.00 Uhr).

Herr Herold, Frau Hildebrandt und die Kinder bedankten sich recht herzlich bei Ausbilder Wolfgang Seidl von der Feuerwehr Rohrdorf für den tollen Vormittag und die sehr interessanten und spannenden Schulstunden bei der Feuerwehr Rohrdorf.

Text: FFW Rohrdorf, Fotos: Herold

Frau Anna Mayr feierte ihren 90. Geburtstag



Frau Mayr feierte im Kreise ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. Erster Bürgermeister Christian Praxl überbrachte der Jubilarin die Glückwünsche der Gemeinde Rohrdorf.

Foto: Familie Mayr, Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Traditionelles Faschingschießen und Neuwahlen bei den Stockschützen in Thansau

Am Faschingsdienstag fand das schon traditionelle Faschingschießen statt. Es wurde anschließend bei Kaffee, Krapfen und einigen Getränken noch ein schöner „Faschingsausklang“, zumal auch der Helmut mit seiner Gitarre zünftig aufspielte.



Neuwahlen standen an

Bei der Abteilungsversammlung am 11. März standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Leider konnte trotz vieler Bemühungen im Vorfeld kein Ersatz für die bisherige Vorstandschaft gefunden werden. Daher blieb es bei der „alten Besetzung“. Abteilungsleiter Hans Rottmüller, Stellvertreter Siegi Weingartner, Schriftführerin Hedwig Weingartner und Kassierer Gerti Eisner wurden einstimmig wiedergewählt.

Text und Foto: TSV Rohrdorf-Thansau, Abtlg. Stockschützen

Die Fußballer des TSV Rohrdorf/Thansau spendeten auch dieses Jahr wieder den Erlös ihrer Weihnachtstombola für zwei gute Zwecke. Zum Einen bekommt die von den Fußballern selbst ins Leben gerufene Aktion „Kick for Help“ einen Scheck in Höhe von 450 Euro und auch der Förderverein des TSV Rohrdorf kann sich über die gleich Summe freuen.

Kick for Help unterstützt seit Jahren erkrankte, behinderte oder benachteiligte Kinder in der Gemeinde Rohrdorf und Umgebung und versucht ihnen einen Herzenswunsch zu erfüllen oder Heilbehandlungen mitzufinanzieren.

Der Förderverein des TSV Rohrdorf wurde ins Leben gerufen, um vor allem den Nachwuchs des TSV Rohrdorf zu fördern und die Voraussetzungen der eigenen Jugend und Trainingsarbeit zu verbessern.

Text und Fotos: TSV Rohrdorf-Thansau, Abteilung Fußball



Erster Abteilungsleiter Markus Unterseher (links) bei der Übergabe der Spende an Christian Reisner von „Kick for Help“



Jahreshauptversammlung TSV Rohrdorf-Thansau e.V.

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 08. April 2011 um 20.00 Uhr im Gasthaus zur Post in Rohrdorf statt. Es gilt folgende Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Berichte der Abteilungen
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Revision
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Text: TSV Rohrdorf-Thansau



Fußballabteilung des TSV Rohrdorf/Thansau spendet



Erster Abteilungsleiter Markus Unterseher (links) bei der Übergabe der Spende an den Fördervereinsvorstand Josef Purainer

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Grabdenkmäler
Beschriftungen
Renovierungen
Bildhauerarbeiten

**NATIRSTEIN
RICHTER**

Simsseestr. 136 · 83071 Stephanskirchen
Telefon 0 80 36/12 39

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**
Rohrdorf



Jahrtag und Jahreshauptversammlung

Am ersten Fastensonntag feierte die Frauengemeinschaft Rohrdorf beim Gottesdienst ihren 133. Jahrtag. Lesungen und Fürbitten wurden von Frauen der Vorstandschaft vorgelesen.

Zur anschließenden Jahreshauptversammlung im Gasthof zur Post begrüßte die Vorsitzende Claudia Opperer die Dekanatsleiterin Anneliese Kerling und 59 Mitglieder.

Präses Pfarrer Doll war wegen anderer Verpflichtungen entschuldigt.

Zunächst wurde in einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder gedacht.

Dann gingen Danksagungen an den Dreigesang Gerda Huber, Gertraud Wiesböck und Christl Westner und an die Organistin Thekla Zweckstätter für die musikalische Gottesdienstgestaltung, an die Fahnenabordnung, die Revisorinnen und die Organisatorinnen der Wandergruppe. Drei junge Frauen konnten als neue Mitglieder begrüßt werden.

Beim Jahresbericht 2010 von Schriftführerin Sigrid Maurer wurde an die vielen Aktivitäten erinnert. Da waren die traditionellen Termine wie Faschingskranzl, Dekanats-Frauentag der kfd, Maiandacht, Filmabend, Ausflug und Adventsmarkt. Außerdem wurden z. B. ein Insel-Tag auf der Fraueninsel, ein Nudelbackkurs und ein Konzert angeboten. Es folgte der Kassenbericht von Kassiererin Irmgard Engl. Nach Bestätigung der ordnungsgemäßen Führung der Kasse durch die Revisorinnen Gitta Sanftl und Hildegard Fuchs wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Bei den Ehrungen zur Mitgliedschaft war die 60-jährige Zugehörigkeit zum Verein von Frau Viktoria Limmer ein besonderes Ereignis. Leider konnte Frau Limmer nicht anwesend sein. Erfreulich war, dass fünf Frauen zur 50-jährigen Mitgliedschaft gratuliert werden konnte: Frau Sofie Auer, Frau Irma Kurfer, Frau Eva Sanftl, Frau Dora Schauer, Frau Hedwig Westner.

Die Frauen bekamen je ein Blumengesteck und eine Urkunde. 40 Jahre im Verein sind Lieselotte Aicher, Erika Auer, Therese Breitrainer, Gertraud Chladek, Maria Kapsner, Hildegard Kolb, Viktoria Reinholz, Brigitte Sanftl, Anna Schiller, Brunhilde Schmid, Barbara Schober, Centa Scholz und Gertraud Silichner.

25 Jahre dabei sind Barbara Brandmeier, Barbara Heibler, Elfriede Hofmann, Elisabeth Immler und Maria Pertl.

Dann hörten die Frauen einen kleinen Rückblick vom Adventsmarkt 2010 mit einigen Fotos und eine Vorschau auf die nächsten Termine:

1. April 2011: Filmabend im Pfarrsaal um 20.00 Uhr

9. April 2011: Fahrt nach Freising zur Ausstellung „Engel – Mittler zwischen Himmel und Erde“ im Diözesanmuseum.

22. April 2011: Betstunde am Heiligen Grab im Pfarrsaal um 19.00 Uhr.

9. Mai 2011: Maiandacht in Kirchwald um 19.00 Uhr.

4. Juni 2011: Radlausflug um 14.00 Uhr.

9. Juli 2011: Ausflug nach Hall in Tirol und Zirbenweg.

Eine kurze Information über die Tätigkeiten der kfd auf Diözesan- und Bundesebene beendete die Versammlung, da keine Wünsche und Anträge vorgebracht wurden.

Text und Foto: Frauengemeinschaft Rohrdorf



Faschingskranzl der Frauengemeinschaft Rohrdorf



Den Unsinnigen Donnerstag feierten über 80 Frauen beim Faschingskranzl der Frauengemeinschaft Rohrdorf im Saal beim Gasthof zur Post.

Die Thansauer Gäste waren in jeder Hinsicht gut „vernetzt“ und boten für viele Probleme eine Internet-Adresse wie z. B. „www.Kirchturmbau“ oder „www.Leuchtreklame“.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im Mai:

Freitag, 15. April 2011

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de

Die Lauterbacher Damen gaben sich „diabolisch“ und waren als Teufelchen unterwegs.

Exotische Gäste kamen aus Großholzhausen. Sechs „Paradiesvögel“ gaben ein eindrucksvolles Trommelkonzert. Frauen des Trachtenvereins wurden von der Wellness-Welle angesteckt und zeigten in flotten Ringeltrikots gekonnt einen „Blumentanz“.

Begleitet von der schwungvollen Musik der Zwei-Mann-Band „Die 2 lustigen Drei“ konnte das Publikum ausgelassen tanzen und sich in Stimmung bringen.

Die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Rohrdorf erinnerte in einem kurzen Jahresrückblick 2010 an herausragende Ereignisse. Es wurde an die Fußball-Weltmeisterschaft mit einem lautstarken Einmarsch von Fußballern und mit einem Rhythmusong gedacht. Leider wurde die Deutsche Mannschaft ja nur Dritte.

Gesiegt hat aber das deutsche Lied beim Eurovision Song Contest. „Lena“ war an diesem Abend zu Gast und präsentierte nach einem Interview ihren Siegeltitel „Satellite“.

Als Überraschungsgäste war das Traumpaar Prinzessin Victoria von Schweden und Daniel Westling anwesend und tanzte ihren Hochzeitswalzer.

Wirtschaftlich gab es 2010 einige Turbulenzen, besonders im Finanzbereich. Die Firma Tupperware Germany hatte interessante Neuigkeiten. An diesem Abend fand eine Tupperparty statt, bei der zur Erfüllung der Männer-Quote mit Dekan Doll auch ein Herr anwesend war. Die Schönheit und Zweckmäßigkeit der Tupperwareprodukte wurde mit viel gesungenem Lob bedacht.

Es herrschte gute Stimmung im Stockersaal, und der Tanzboden war bis zum Ende der Veranstaltung gut besucht.

Text und Fotos: FG Rohrdorf



Kinderfasching



Balthasar Wörndl und Melanie Unterseher bei der Übergabe des Spendenschecks an Christian Reisner

Zum 3.ten Rohrdorfer Kinderfasching trafen sich am 20. Februar die kleinen Närrinnen und Narren in der Turner Hölzl Halle. Unter der Leitung von Melanie Unterseher und Marita Wörndl tanzten Piraten, Prinzessinnen, Clowns und Cowboys zu fetziger Musik. In verschiedenen Spielen für die jeweiligen Altersgruppen wurden die Sieger und Platzierten gekürt, die sich dann auch über schöne Preise freuen konnten. Für das leibliche Wohl sorgte Balthasar Wörndl,

der Wirt vom Turner Hölzl, mit Krapfen, Pommes und Burgern. Ein Höhepunkt des Nachmittags war sicherlich der Auftritt des Prinzenpaares aus Vogtareuth mitsamt Garde und Hofstaat. Prinzenwalzer, Gardetanz und Showeinlage haben Eltern und Kinder gleichermaßen begeistert. Ein weiteres Aushängeschild des Rohrdorfer Kinderfaschings ist die Tombola für einen guten Zweck. Es konnten 200 Euro an „Kick for Help“ gespendet werden. Anfang März übergaben Balthasar Wörndl und Melanie Unterseher den Erlös der Tombola an Christian Reisner von „Kick for Help“. An dieser Stelle möchte sich Frau Unterseher noch einmal recht herzlich bei allen Spendern für die tollen Preise bedanken.

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Hl. Familie Thansau

„Wie viele Brote habt Ihr?“

Unter diesem Motto wurde der Weltgebetstag, der jährlich am ersten Freitag im März in über 170 Ländern begangen wird, heuer am 04.03. unter der Leitung der kfd Thansau im Pfarrheim gefeiert. Lieder und Gebete werden in jedem Jahr von Frauen eines anderen Landes vorbereitet: 2011 von Frauen aus Chile. Zur Einstimmung auf das Weltgebetstagsland Chile gaben Katharina Steindlmüller, Gerda Karrer und Luise Schudok einen Überblick über Land und Leute, Geschichte sowie die Situation der Frauen in dem südamerikanischen Land. Anschließend lud die Frauengemeinschaft zu einem Buffet mit landestypischen Spezialitäten, wie z.B. pikanten Eintopfgerichten und verschiedenen gefüllten Teigtaschen, ein. Den Höhepunkt und feierlichen Abschluss fand der Weltgebetstag in der gemeinsamen Andacht mit eindrucksvollen Beiträgen und Liedern, erarbeitet und ausgesucht von den Frauen aus Chile.

Text und Foto: kfd Thansau

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Zum Tode von Josef Opperer



Im Alter von 88 Jahren verstarb am 17.03.2011 Herr Josef Opperer aus Rohrdorf, der 18 Jahre lang von 1966 bis 1984 als Mitglied der CSU-Fraktion im Rohrdorfer Gemeinderat tätig war. Diese Zeit war maßgeblich geprägt von Veränderungen für die gesamte Gemeinde Rohrdorf.

So fiel die Eingemeindung der ehemals selbständigen Gemeinden Lauterbach 1972 und Höhenmoos 1978 in seine Amtszeit als Gemeinderat. Durch sein zielstrebiges Handeln, seinen Weitblick und sein Verhandlungsgeschick trug er wesentlich zur Entwicklung der Gemeinde Rohrdorf bei. Dabei lag ihm die Landwirtschaft immer besonders am Herzen.

Für sein langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung hat Josef Opperer im Jahre 1985 eine Dankurkunde des Bayerischen Innenministeriums erhalten.

Josef Opperer war darüber hinaus aber auch ehrenamtlich tätig. Dem Wasserbeschaffungsverband Rohrdorf stand er als deren Erster Vorstand von 1986 bis zur Übernahme durch die Gemeinde im Dezember 1993 vor und war vorher 22 Jahre lang Zweiter Vorstand. Nicht zuletzt durch seinen Einsatz konnten die ehemaligen Wassergenossen ohne finanziellen Beitrag in das Versorgungssystem der Gemeinde integriert werden.

Insgesamt fast 30 Jahre lang war Josef Opperer Erster Vorstand des Krieger- und Veteranenvereins Rohrdorf. Dafür wurde er zum Ehrenvorstand ernannt.

Die Gemeinde Rohrdorf wird Herrn Josef Opperer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Christian Praxl
Erster Bürgermeister

Wieder zusätzlicher Service im gemeindlichen Wertstoffhof

Erweiterte Öffnungszeiten am Samstag für Grünabfälle

Damit die zahlreichen Gartenbesitzer im Gemeindebereich ihre Grünabfälle auch am Samstagnachmittag entsorgen können, wird ab April (erstmalig am 2. April) bis Ende Oktober die Öffnungszeit des gemeindlichen Wertstoffhofes an der Ahornstraße in Thansau jeden Samstag zusätzlich wieder auf 14.00 bis 17.00 Uhr erweitert. Während dieser zusätzlichen Öffnungszeit werden allerdings nur Garten- und Grünabfälle, aber keine Wertstoffe angenommen.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Weiberkranzl in Lauterbach

Viele tolle Masken kamen zum traditionellen Weiberkranzl ins Dorfhaus mit der Südseebar. Tanzlustige Frauen und Dirndl konnten sich zur Stärkung an einem abwechslungsreichen Büfett bedienen. Ein großer Dank gilt den einfallreichen Köchinnen für die mitgebrachten Salate und Köstlichkeiten. Die Lauterbacher kamen als trommelnde Köche, Straßenarbeiter und besenschwingende Putzfrauen. Unsere Monika ließ als Servierdame dazu die Puppe aus der Mülltonne tanzen. Der Schlümpfchor aus Schaurain zog aktuelle Dorfgeschichten durch ihr witzig, piepsig gesungenes Schlümpf Lied. Auch die Geschichte von Annele aus Immelberg und ihrer ersten Zugfahrt löste großes Gelächter aus. Über die gute Stimmung, fetzige Musik und Gäste aus den Nachbarorten freute sich die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft.

Text und Foto: FG Lauterbach



 **SCHMID**
BESTATTUNGEN GMBH

**ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
ÜBERFÜHRUNGEN, BESTATTUNGSVORSORGE
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN**

**ROHRDORF · ANGERMÜHLSTR. 9 · 08032/5658
ROSENHEIM · FRÜHLINGSTR. 9 · 08031/408970**

**TAG UND NACHT,
AUCH AN SONN- UND FEIERTAGEN**



Bauarbeiten an den Gleisanlagen

Es wird darauf hingewiesen, dass von Sonntag, den 03.04. auf Montag, den 04.04.2011 in der Zeit von 18.00 bis 04.00 Uhr an der gesamten Bahnstrecke im Gemeindebereich bis zum Bahnhof Rohrdorf dringende maschinelle Gleisarbeiten mit Gleisstopfmaschine und Planiermaschine (Lärmerzeugende Maschinen) durchgeführt werden.

Text: Deutsche Bahn AG

AKTUELLES AUS ROHRDORF

"Rolladen-Karl" Tomschi GmbH
 Seb.-Tiefenthaler-Str.17
 Ro-Thansau
 Telefon (08031) 7 99 66-3
 Telefax (08031) 7 99 66-44
 Email: Info@Rolladen-Karl.de
 Internet: www.Rolladen-Karl.de



**Rolladen zum
 nachträglichen Einbau**

Durch die große Farb- und Formvielfalt finden wir auch für Ihre Fassade die optimale Lösung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
 Wir beraten Sie gerne!



Heiteres Faschingskranzl im Dorfhaus

Viele Faschingsnarrische konnte der Erste Vorstand der "D' Lindntaler" Lauterbach Josef Brem auf dem diesjährigen Faschingskranzl am Rosenmontag im Dorfhaus begrüßen, u.a. eine kleine Gruppe der "Innviertler" aus Rosenheim.



Erfreulicher Weise fanden sich auch zahlreiche Besucher aus Rohrdorf ein. Die Rohrdorfer "Gaudi-Gruppe" gab ihren einmaligen Kronentanz zum Besten. Weitere schwingvolle und lustige Einlagen wurden von der Tanzgruppe "8onstage", von der Lauterbacher Frauengemeinschaft und von den Aktiven der Lindntaler dargeboten. Erstmals wurden die originellsten Masken mit einem kleinen Preis ausgezeichnet. Zum Tanz spielte die Mauswegerl Musi bis in die frühen Morgenstunden auf und sorgte für eine immer gut besetzte Tanzfläche. Das beliebte Faschingskranzl im Dorfhaus war wieder eine gelungene und unterhaltsame Feier.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beitrugen, auch an die vielen Besucher! Text und Fotos: „D' Lindntaler“ Lauterbach



Gute Stimmung beim 1. Brettlhopperball in Rohrdorf

Genau nach dem Geschmack der knapp 200 maskierten Ballbesucher verlief der erste Brettlhopperball im von den Skilehrern aufwändig als Winterlandschaft dekorierten Saal des Hotels zur Post in Rohrdorf. Für gute Laune und stets gefüllte Tanzfläche von Anfang an sorgten die fünf Musiker der Band „Huraxdax“. Der Auftritt der Prinzengarde aus Vagen mit Prinzenpaar und der feschen Garde wurde vom eigenen Fanfarenzug lautstark angekündigt. Für Prinzenwalzer und Gardemarsch erhielt die Vagener Faschingsgilde großen Beifall. Je einen Faschingsorden bekamen die Abteilungsleiter Schorsch Dick jun., Andi Leidl, sowie Hausherr und Sponsor Thomas Albrecht überreicht. Die in den Saal gebaute Alm-Bar war der Renner und während des ganzen Abends stark frequentiert. Die Einlage der Skilehrer stellte einen Angriff auf die Lachmuskeln der Besucher dar. Für die etwas andere „Modenschau der aktuellen Winterkollektion“, von Schorsch Dick moderiert, erhielten alle Models auf dem Laufsteg und Pianist Helmut Stöberl tosenden Applaus. Bis in die frühen Morgenstunden spielte die Band schwingvoll zum Tanz und zur Unterhaltung, die umfangreichen Vorbereitungen der Skiabteilung haben sich gelohnt. Auf ein Neues im nächsten Fasching!

Text und Foto: Skiabteilung TSV Rohrdorf-Thansau



Die Skilehrer vor der Alm-Bar

**Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis Rosenheim
 Rücksendung der Fragebögen bis 08. April**

Der Landkreis Rosenheim möchte ein Seniorenpolitisches Gesamtkonzept erarbeiten und hat dazu, wie in der letzten RSZ berichtet, einen vierseitigen Fragebogen an zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren versandt.

Falls Sie einen Fragebogen erhalten haben, bitten wir Sie im eigenen Interesse, diesen vollständig auszufüllen und mit dem beigelegten Freikuvert bis zum 08. April 2011 zurückzusenden.

Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Jugendtreff Rohrdorf

immer freitags 17.30 - 22.00 Uhr

☺
ratschen, Musik hören, kickern, kochen, Freunde treffen,
 karteln, spielen, chillen, lachen, abhängen.....
 ☺

und wie jeden Monat :

U16 Party am Sa, den 30.04.1119.00 bis 22.00 Uhr
Eintritt frei !

Infos :

(auch Anfragen wg. Nutzung der Räume außerhalb der Öffnungszeiten)

Gemeinde Rohrdorf – Renate Pilger,
 Tel.: 08032-95640, ewo@rohrdorf.de
 oder direkt im

Jugendtreff Rohrdorf**Rund um's Märchen**

Märchenhaft ging es im Februar an der Grundschule Rohrdorf zu. Jede Klasse beschäftigte sich in unterschiedlichen Fächern mit dem Thema „Märchen“. So wurden beispielsweise Märchen gelesen, nachgespielt, selbst geschrieben, vertont oder in Bildern dargestellt.

Passend dazu besuchte der Märchenerzähler Olivier Machander die Schule und erzählte für jede Jahrgangsstufe anschaulich und ausdrucksstark ein selbst geschriebenes Märchen. Dabei regte er die Kinder zum Miterzählen und Mitmachen an. Zuvor durften die Schüler zeigen, was sie selbst schon alles über Märchen wussten – und das war jede Menge! Den Dritt- und Viertklässlern gab Olivier darüber hinaus einen Einblick in seine Arbeit als Märchenerfinder und beantwortete ihre Fragen über seinen Beruf. Zum Schluss erzählte er noch den Anfang eines weiteren Märchens, das die Schüler nun weiterspinnen und an den Erzähler schicken dürfen. Für die gelungensten Geschichten stellte er sogar Preise in Aussicht.

Text und Foto: Grundschule Rohrdorf

**Osterkonzert der Jugendkapelle**

Das aus dem traditionellen „Unterhaltungsabend am Ostersonntag“ entstandene Osterkonzert wird auch dieses Jahr ganz vom musikalischen Nachwuchs der Musikkapelle Rohrdorf bestritten. Im ersten Teil des Abends spielen das Anfängerorchester sowie kleinere Ensembles und Solisten. Für den zweiten Teil, der von der Jugendkapelle gestaltet wird, hat sich Jugendleiterin Johanna Bachmaier wieder ein abwechslungsreiches, dem Leistungsstand der Nachwuchsmusikanten entsprechendes Programm zurechtgelegt, das von Renaissance über Klassik bis zur Moderne spannt und auch ein paar bairische Stückel enthält.

Das Konzert findet statt am Ostersonntag, den 24. April, ab 20.00 Uhr im Saal des Gasthauses „Zur Post“ in Rohrdorf. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Jugendarbeit werden gerne entgegengenommen.

Text/Bild: Ulf Lohmann

Ski-Alm Hartbichl Bei uns finden Sie sehr günstige Bergschuhe der Marken   Shoes For Actives  simply more... Ski-Alm Hartbichl, Hans & Mary Bauer Hartbichl 2, 83122 Grainbach Tel. 08032 - 989 451 oder 8763	außerdem im Programm LEKI Stöcke SALEWA Bekleidung Rucksäcke FALKE Socken
	Geschäftszeiten (März-Oktober): Fr: 14-18.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung



Die Jugendkapelle mit Johanna Bachmaier beim Vorspielabend 2010 im großen Probenraum der Musikkapelle

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Senioren-
Frühschoppen

am
Dienstag, 03. Mai 2011
um 10.00 Uhr
im
Cafe Sonnenschein / Haus St. Anna

Herzlich eingeladen sind die Senioren (- 60 +)
aus allen fünf Ortsteilen!

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen,
melden Sie sich bitte unter: 08035 / 5317

Text: Petra Scholz-Gigler

Die Theatergruppe des G.T.E.V. „Achantaler Rohrdorf“
bringt zur Aufführung

**Die Kohlen Anni
oder
Des Glück is a Vogerl**

Ein Singspiel aus dem München der Jahrhundertwende
von Curt Werner

Aufführungen in der Turner-Hözl-Halle in Rohrdorf

Samstag, 02.04.2011,
Samstag, 09.04.2011,
Sonntag, 10.04.2011,
Samstag, 16.04.2011 und
Sonntag, 17.04.2011

jeweils um 20⁰⁰ Uhr

Eintritt bis einschl. 15 Jahre 5,00 €, ab 16 Jahre 8,00 €

Kartenvorverkauf ab 21.03.2011 bei der Reiseagentur **travel and more**,
Unterer Dorfstr. 4 in Rohrdorf. Tel. 08032 / 707110

Kartenvorbestellungen müssen bis 19³⁰ Uhr an der Abendkasse abgeholt
werden.

Als Leiter der Theatergruppe des Trachtenvereins „Achantaler“ Rohrdorf
wünsche ich allen Theaterbesuchern einen amüsanten Theaterabend.
Markus Auer



Junge Theaterer standen
wieder auf der Bühne

Jede Frau kennt dieses Phänomen in der Weihnachtszeit: In mühevoller Arbeit werden Plätzchen gebacken, die dann wie von Geisterhand verschwinden. Von eben diesem Phänomen erzählte das Weihnachtstheater der jungen Theaterer vom Trachtenverein Achantaler Rohrdorf.

Nachdem ihre frisch gebackenen Platzerl wieder einmal verschwunden sind, sieht die Mutter (Barbara Brandmaier) keinen anderen Ausweg mehr als ihre drei Männer - ihrem Mann (Andreas Hefter), ihrem Sohn (Martin Zäch) und dem Großvater (Michael Weindl) - radikal von der Unsitte des heimlichen Naschens zu heilen.

Während des gemeinsamen Mittagessens erzählt sie ganz nebenbei, dieses Mal keine normalen Platzerl gebacken zu haben sondern sogenannte Mausplatzerl. In der Hoffnung dass die Mäuse alle Platzerl wieder fressen würden, habe sie unter den Teig Mausegift gemischt. Die Wirkung dieser Aussage lässt nicht lange auf sich warten. Alle drei verspüren daraufhin die gleichen Symptome und klagen über schreckliche Bauchschmerzen. Da hilft nur eins: Rizinusöl! Und tatsächlich die Männer wurden nicht nur vom Bauchweh sondern auch vom Platzerl naschen kuriert.

Die zahlreichen Besucher der beiden Aufführungen am 26.12.2010 im Achantaler Heimathaus zeigten, dass Maria Kieler als Spielleiterin wieder die richtige Wahl getroffen hat. Die jungen Theaterer möchten sich auf diesem Weg bei allen Besuchern bedanken und hoffen auch 2011 wieder auf zahlreichen Besuch.

Text/Foto: GTEV Achantaler Rohrdorf e.V.



von links: Barbara Brandmaier, Michael Weindl, Andreas Hefter und Martin Zäch

Fundamt Rohrdorf

Im gemeindlichen Fundamt wurden im März folgende Gegenstände abgegeben:

**Autoschlüssel, zwei Ordner und Schulhefte,
ein Paar schwarze Handschuhe, Damenrad,
Mountainbike, Kindermountainbike**

Wer einen solchen Gegenstand vermisst,
wendet sich bitte an die Gemeinde Rohrdorf,
Tel. 08032/9564-0

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Aus der Bauausschusssitzung vom 24.02.2011

Bauvoranfrage für Einfamilienhaus in Geiging abgelehnt

Die Antragsteller Jana und Christian Gürster planen die Errichtung eines Einfamilienhauses mit integrierter Doppelgarage auf Teilflächen der Grundstücke Fl. Nrn. 1687 und 1688 der Gemarkung Rohrdorf in Geiging. Um das Vorhaben beurteilen zu können, informierte sich der Bauausschuss zu Beginn der Sitzung bei einer Ortsbesichtigung.

Das Grundstück liegt im Außenbereich, eine Privilegierung liegt nicht vor. Eine Bebauung ist deshalb nur über ein Bauleitplanverfahren möglich. Nach der Planung der Antragsteller ergibt sich für das Baugrundstück eine Grundflächenzahl von 0,4, eine derart dichte Bebauung ist in Geiging nicht üblich bzw. vorhanden und somit auch in einer möglichen Bauleitplanung nicht umsetzbar. Der Bauausschuss verweigerte aus diesem Grund sein Einvernehmen für das Bauvorhaben.

Zurückstellung von Bauanträgen

Die Bauanträge der Lichtgut-Reith GbR auf Abbruch einer Tenne und Neubau einer Wohneinheit sowie auf Nutzungsänderung einer Lagerhalle in eine Wohneinheit an der

Wöhrstraße 20-22 in Thansau wurden bis zur Durchführung einer Ortsbesichtigung zurückgestellt.

Von den Antragstellern zurückgenommen wurde der Bauantrag der Inn Dogs e. V. auf Errichtung eines Hundesportübungsplatzes an der Wöhrstraße in Thansau.

Bebauungsplanänderung für Neubau Doppel- und Einfamilienhaus an der Finkenstraße

Der Grundstückseigentümer Franz Steinkirchner plant den Abbruch des bestehenden Gebäudes sowie den Neubau eines Doppelhauses und eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 1240 der Gemarkung Rohrdorf an der Finkenstraße 15 in Thansau.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans TH 11 „Am Lexenfeld“, der Bebauungsplan sieht auf dem betreffenden Grundstück lediglich eine Erweiterung des bestehenden Gebäudes vor. Für die Umsetzung des Vorhabens ist daher eine Änderung des Bebauungsplans notwendig.

Der Bauausschuss stimmte der Bauvoranfrage zu und beschloss den Bebauungsplan TH 11 „Am Lexenfeld“ entsprechend abzuändern (5. Änderungsverfahren).

Voranfrage zur Erweiterung eines Nebengebäudes und Nutzungsänderung eines Lagerraumes am Dorfplatz

Jakob Steiner plant die Erweiterung eines ehemaligen landwirtschaftlichen Nebengebäudes und den Ausbau als Lagerraum auf dem Grundstück Fl. Nr. 15 der Gemarkung Rohrdorf am Dorfplatz 10 in Rohrdorf. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans RO 19 „Dorfplatz Rohrdorf“. Für den Bereich dieses Bebauungsplans wurde eine Veränderungssperre erlassen. Danach dürfen Bauvorhaben in dem Bereich nicht durchgeführt werden. Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.

Der Bauausschuss stimmte der Voranfrage zu und erteilte eine Ausnahme von der Veränderungssperre.

Bauanträgen zugestimmt

Helmut Quitt beantragte den Anbau eines Nebengebäudes als Wohnraum auf dem Grundstück Fl. Nr. 472/2 der Gemarkung Rohrdorf an der Dürneggerstraße 4 in Rohrdorf.

Da sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und alle Nachbarn ihr Einvernehmen erteilt haben, stimmte der Bauausschuss dem Antrag zu.

Die Aufstockung des Zuhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 8 der Gemarkung Rohrdorf an der Unteren Dorfstraße 3 a in Rohrdorf plant Stefan Glombitza. Auch hierzu erteilte der Ausschuss sein Einvernehmen.

Simon Kapsner möchte an das bestehende Wohnhaus auf dem Grundstück Fl. Nr. 185 der Gemarkung Rohrdorf an der Georgstraße 1 in Rohrdorf Wohnräume anbauen.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans RO 6 „Am Gaurain“. Der Bauausschuss

... schon in dritter Generation

ihr zuverlässiger Partner für

- ▀ **Neubau**
- ▀ **auch schlüsselfertig**
- ▀ **Rohbau**
- ▀ **Kellerbau**
- ▀ **Umbau-Sanierung**



Roseggerstr. 3 • 83101 Rohrdorf

**Tel. 08032 - 70 76 55 • Fax 08032 - 70 76 65
Mobil 0171 - 286 47 51 • info@schweinsteiger-bau.de**

www.schweinsteiger-bau.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

erteilt sein Einverständnis, da die Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten werden und stellte die Genehmigungsfreistellung für das Vorhaben fest.

Um die notwendige Trainingsausrüstung der Fußballabteilung des TSV Rohrdorf-Thansau unterzubringen, ist die Errichtung einer Gerätehütte auf dem Grundstück Fl. Nr. 477 der Gemarkung Rohrdorf am Bgm-Hollinger-Platz 2 in Rohrdorf geplant. Das Gebäude soll südlich an die Turner-Hözl-Halle angebaut werden. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans RO 3 „Turner Hözl“ und widerspricht den Festsetzungen dieser Satzung bezüglich der Baugrenzen.

Der Bauausschuss stimmte dem Antrag auf Befreiung von den Bebauungsplanfestsetzungen und dem Bauantrag zu.

Vorbescheidantrag für drei Einfamilienhäuser in Schaurain zurückgestellt

Die Familien Magerhans-Hefter beantragten im Rahmen eines Vorbescheidverfahrens die Errichtung von drei Einfamilienhäusern auf dem Grundstück Fl. Nr. 1197 der Gemarkung Lauterbach in Schaurain. Das Grundstück liegt im Außenbereich, für die Bebauung liegt keine Privilegierung vor. Im Entwurf des neuen Flächennutzungsplans ist die betroffene Grundstücksfläche auch nicht als mögliche Baufläche berücksichtigt.

Das Vorhaben widerspricht den Darstellungen des gemeindlichen Flächennutzungsplanes und würde zu einer Erweiterung der bestehenden Splittersiedlung und damit einer Beeinträchtigung der öffentlichen Belange führen.

Die Verwaltung erhielt vom Ausschuss den Auftrag, die Voraussetzungen für ein Bauleitplanverfahren zu prüfen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Bis dahin wurde der Antrag auf Vorbescheid zurückgestellt.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 24.02.2011 besichtigte der Gemeinderat die Baustelle des neuen Hauses für Kinder in Thansau und beschäftigte sich unter anderem mit der Erweiterung des Feuerwehrhauses in Thansau.

Feuerwehrhaus Thansau wird erweitert

Nach der umfangreichen Sanierung des Feuerwehrhauses Thansau an der Eschenstraße ist unbedingt noch in einem zweiten Bauabschnitt die Renovierung des Daches erforderlich, die aus Kostengründen im letzten Jahr zurückgestellt wurde. Außerdem hat die Feuerwehr ein Platzproblem im bisherigen Gebäude, da außer dem großen Aufenthaltsraum keine weiteren Räume zur Verfügung stehen. Durch einen Verbindungsbau zwischen der Garage und der Fahrzeughalle ist geplant, zusätzliche Lagerräume und einen dringend notwendigen Büroraum für den Kommandanten herzustellen.

Die Gesamtkosten für die restlichen Sanierungsarbeiten

und die Raumerweiterung belaufen sich nach der Kostenschätzung auf rund 100.000 Euro.

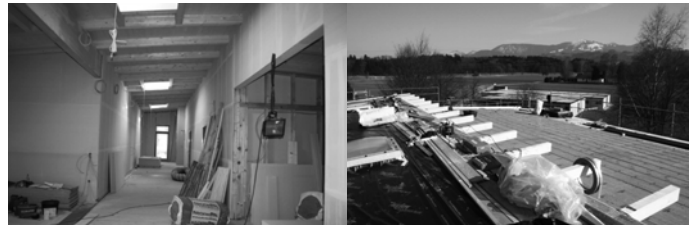
Der Gemeinderat beauftragte den Architekten Michael Gartner aus Rohrdorf mit den Planungsleistungen und stimmte dem entsprechenden Bauantrag zur Erweiterung des Feuerwehrhauses in Thansau zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt Angebote für die einzelnen Gewerke einzuholen und den Auftrag an den jeweils wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

Neubau Haus für Kinder Thansau im Zeitplan

Über den aktuellen Baustand informierte sich der Gemeinderat zu Beginn der Sitzung bei einer Baustellenbesichtigung des neuen Hauses für Kinder in Thansau. Die Rohbauarbeiten am Holzbau sind fertig gestellt. Derzeit laufen die Installationsarbeiten für Elektro, Heizung und Sanitär auf Hochtouren. Architekt Christian Guggenbichler erläuterte dem Gemeinderat, dass die Arbeiten nach wie vor im Zeitplan liegen und das Haus pünktlich zum neuen Kindergartenjahr im September in Betrieb gehen kann.

Bürgermeister Praxl stellte den Gemeinderäten im weiteren Sitzungsverlauf die geplante Fassadengestaltung des Neubaus näher vor: Für den nördlichen Gebäudeteil wird hauptsächlich eine naturbelassene Lärchenholzverschalung und für den südlichen Bereich farbige Faserzementplatten verwendet.



Während im neuen Haus für Kinder die Installationsarbeiten laufen, wird auf dem Dach die Wärmedämmung angebracht.

Bebauungsplanänderung für den Bereich der Firma schattdecor

Der Gemeinderat billigte nach dem Abschluss der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes TH 10 „Am Oberfeld“ für die geplante Dachanhebung des Zylinderhochregallagers sowie den Neubau eines Technologiezentrums der Firma schattdecor und beschloss die öffentliche Auslegung.

Kostenbeteiligung an Brückenersatzbau der Gemeinde Frasdorf

Die Entscheidung über eine Kostenbeteiligung für den Brückenersatzbau über die Rohrdorfer Achen der Gemeinde Frasdorf in Daxmühle, die über einen Verbindungsweg zum Ortsteil Ranhartstetten führt, wurde im Gemeinderat bis zur Klärung der Planung und der Baudetails zurückgestellt.

Die Gemeinde Frasdorf hat mittlerweile mitgeteilt, dass es sich um einen Brückenneubau aus Stahlbeton-Fertigteilen für eine Belastung bis maximal 30 Tonnen handelt und

AKTUELLES AUS ROHRDORF

beantragt eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Rohrdorf von einem Drittel der Gesamtkosten in Höhe von rund 18.500 Euro. Der Gemeinderat beschloss, ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, der Gemeinde Frasdorf für den Brückenersatzbau einen Kostenzuschuss in Höhe von einem Drittel der Gesamtkosten, maximal 6.000 Euro, zur Verfügung zu stellen.

Neubau von zwei Wohnhäusern mit Gewerbenutzung an der Angermühlstraße

Zu dem Bauantrag Karl Garaventa jun. auf Neubau von zwei Wohnhäusern mit Gewerbenutzung im Erdgeschoss sowie eines erdgeschossigen Verbindungsbaus mit Gewerbenutzung an der Angermühlstraße in Rohrdorf erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen mit der Auflage, dass die immissionsrechtlichen Belange im Genehmigungsverfahren zu prüfen sind. Für das Vorhaben wurde bereits in der Sitzung vom 16.12.2010 die Genehmigungsfreistellung erteilt. Aufgrund nachbarlicher Einwände beantragte der Bauherr das Vorhaben jetzt im vereinfachten Verfahren zu genehmigen.

Kooperationsvertrag für Gründung Mittelschulverbund Inntal genehmigt

Wie bereits berichtet erfolgt ab dem neuen Schuljahr 2011/2012 eine Hauptschulreform mit der Gründung von Mittelschulverbänden. Nach dem Grundsatzbeschluss für den Mittelschulverbund Inntal, einem Zusammenschluss der bisherigen Hauptschulen Bad Feilnbach, Neubeuern und Raubling, genehmigte der Gemeinderat einen Kooperationsvertrag, der die Zusammenarbeit des neuen Verbundes regelt.

Haushalt für Integratives Haus Zwergerlmühle in Achenmühle zugestimmt

Zu dem neuen Haushaltsplan für das Integrative Haus für Kinder Zwergerlmühle in Achenmühle erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen. Als Höchstgrenze für den Defizitenausgleich durch die Gemeinde wurde dabei, bei einer Fortführung der Integrationsgruppe und der zusätzlichen vierten Gruppe, ein Betrag von maximal 30.000 Euro festgesetzt. Text: Gemeinde Rohrdorf



Freiwillige Feuerwehr Thansau

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 08. April 2011
um 19 30 Uhr
in der Gaststätte Thansau (Sapori Antichi)

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind herzlich eingeladen. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Thansau.



Betreuer für das Ferienprogramm 2011 gesucht!

Das Ferienprogramm Rohrdorf hat sozusagen schon begonnen. Jeder, der Ideen für Bastelarbeiten, Ausflüge, Werk- oder Handarbeiten und vieles mehr hat, sollte sich unbedingt melden. Es sind schon einige Programmpunkte beschlossene Sache, wer also Interesse und Lust hat, die Kinder zu begleiten, wenn es heißt „Rinser-Natur-Eis - Ganz was Besonderes!“, oder einen Ausflug der Superlative zu betreuen, der ist herzlich willkommen. Außerdem geht es zum „Himmegugga“ nach Ecking an den Simssee, soviel steht jetzt schon mal fest. Bitte melden Sie sich bei Frau Motzke in der Gemeinde unter Tel. Nr. 08032 / 956439, oder schauen Sie einfach persönlich vorbei. Auf Ihren Anruf oder Besuch freuen sich das Ferienprogramm Rohrdorf und ganz besonders die Kinder der Gemeinde - Ihre Kinder und Enkelkinder. Eine Bitte an alle, die den Aufruf zum Ferienprogramm mit dem Anmeldebogen bereits erhalten haben: Denken Sie bitte daran, diesen frühzeitig zurückzusenden!

Text: Ferienprogramm Rohrdorf

Gratulation zum 80. Geburtstag von Hans Wohlschlager

Hans Wohlschlager, ein geborener Achenmühler, feierte am 19. Februar seinen 80. Geburtstag.

Er wuchs in Achenmühle auf und heiratete am 29.04.1961 seine Frau Anna, die aus Entmoos bei Vogtareuth stammt. Dieser Ehe wurden zwei Söhne geschenkt und Hans Wohlschlager ist schon Opa von vier Enkelkindern. Seine Schreinerlehre machte er bei der Firma Schauer. Bis zum Eintritt in den Ruhestand arbeitete er 40 Jahre beim Landkreis als Streckenkontrolleur. Als Gratulant der Gemeinde Rohrdorf überbrachte Erster Bürgermeister Christian Praxl die besten Glückwünsche und ein Präsent. Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



Gewerbeverbandsmitglieder informieren

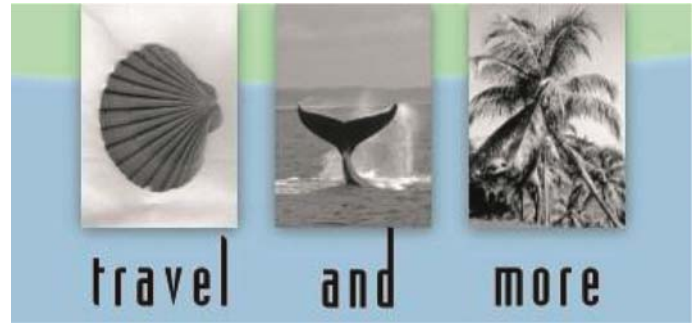
„travel and more“ gehört zu den besten Reisebüros in Deutschland
Zertifiziert als „Ausgezeichnetes Reisebüro“



Das Reisebüro "travel and more" wurde mit hervorragenden Ergebnissen zum ersten mal zum "Ausgezeichneten Reisebüro" zertifiziert. Das Europäische Tourismus Institut (ETI) der Universität Trier beurteilte unter anderem die Beratungsqualität, das Erscheinungsbild, die Freundlichkeit und die Kompetenz des fünfköpfigen Teams. Mit dieser Auszeichnung gehört "travel and more" zu den 18 Prozent der Besten in Deutschland.

"Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung, ist sie doch Anerkennung und Verpflichtung zugleich", so die stolze Inhaberin Yvonne Karl.

travel and more • 08032-707110
Untere Dorfstr. 4 • 83101 Rohrdorf
www.travelandmore.net



Erfolgreiche Auszubildende des Hotels zur Post

Die Auszubildenden des Hotels zur Post, Rohrdorf freuen sich mit dem Hotel über den großen Erfolg bei dem „Gastro-Award / Bierbichler-Pokal 2011“ des Kreisverbandes Rosenheim des Dehoga Bayern. Der Wettbewerb fand am 3. März in der Berufsschule statt.

Die Auszubildende Katrin Haimerl hat beim Gastro-Award den 1. Platz erreicht.

Die Auszubildenden Matthias Ley und Jonathan Lacroix haben beim Bierbichler-Pokal den 4. Platz erreicht.

Text und Foto: Hotel zur Post, Rohrdorf



vo. li. Matthias Ley (Koch), Katrin Haimerl (Hotelfachfrau), Jonathan Lacroix (Koch), Theresa Albrecht (Chefin Hotel zur Post, Rohrdorf)



Hotel zur Post
ROHRDORF
Gasthof & Metzgerei
★★★★
Familie Albrecht-Stocker
Dorfplatz 14
D-83101 Rohrdorf
Fon +49 (0)8032 - 1830
Fax +49 (0)8032 - 5844
hotel@post-rohrdorf.de
www.post-rohrdorf.de

Unsere Saisonkarte: „Milchfrühling“ + Spezialitäten mit Bärlauch



*Aus unserer Metzgerei:
Jetzt wieder viele
Grillschmankerl*

*Do, Fr, Sa
frischer Fisch*

*Biokäse der
Käserei Plangger*

Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg feiert 25-jähriges Bestehen

1986  2011

Gewerbeverband



gemeinsam sind wir stark
Rohrdorf - Samerberg
www.gvrs.de • www.unternehmen-erleben.info

Werden Sie mit Ihrer Firma Mitglied bei uns.

Jahreshauptversammlung Ortsverband wurde im April 1986 gegründet

Im Hotel zur Post in Rohrdorf begrüßte Erster Vorstand Uwe Hammerschmid die anwesenden Mitglieder. Durch viele zeitgleich laufende Veranstaltungen waren leider die beiden Bürgermeister verhindert. Christian Praxl stellte ausführlich den von den Kassenprüfern geprüften Kassenbericht vor. Die beiden anwesenden Kassenprüfer Theresia

Berger und Peter Göschl lobten Kassier Christian Praxl für die vorbildlich geführte Kasse und die komplette Vorstanderschaft wurde einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Beisitzer Michael Heger scheidet aus beruflichen Gründen aus der Vorstanderschaft aus und somit wollte man diesen Posten neu besetzen. Marie Loferer, von der Golfanlage Hochriesblick-Patting wurde vorgeschlagen. Weitere Personen stellten sich nicht zur Verfügung und somit wurde einstimmig Marie Loferer, die das Amt auch gerne annahm, als neue Beisitzerin in die Vorstanderschaft gewählt. In der anschließenden Präsentation berichtete der Erste Vorstand über ein ereignisreiches Jahr 2010 und wies auf die vielen geplanten Aktionen im neuen Jahr hin. Die Termine werden rechtzeitig in der RSZ, im OVB und natürlich im Terminkalender auf www.gvrs.de bekanntgegeben.

Zum Schluss erwähnte Uwe Hammerschmid, dass der Ortsverband Rohrdorf-Samerberg seit April 1986 besteht und mit 14 Gewerbetreibenden gegründet wurde. Heute umfasst er mittlerweile rund 80 Mitglieder. Für das anstehende Ereignis plant die Vorstanderschaft in diesem Jahr noch eine entsprechende Veranstaltung. Noch kann nichts konkretes verkündet werden, bevor nicht alles unter Dach und Fach ist.



Uwe Hammerschmid



Annemarie Braun



Zoran Radosavljevic



Jayne Pietrichs

Vorstand Gewerbeverband Rohrdorf-Samerberg



Brigitte Hogger



Markus Haberlander



Marie Loferer



Christian Praxl

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Aufgrund des Jubiläums entschloss man sich auch für neue professionelle Bilder. Mit Mitglied Irmgard Sinnesbichler fand man die passende Partnerin, die unsere Vorstand-schaft in ihrem Studio in der Öko-Arche gekonnt in Szene setzte. Für das Make-up stellte sich Mitglied Theresia Berger von „Rund ums ich“ zur Verfügung, die uns alle vor dem Fotoshooting noch mal unter ihre Fittiche nahm. Herzlichen Dank noch mal an die beiden, für ihre hervorragende Arbeit und den Spaß, den wir den ganzen Abend hatten.

Schon fest eingeplant (Termine können noch variieren):

Mai: Schnuppergolf in Patting, Betriebsbesichtigung Dorfbäcker mit Weißwurstfrühstück

Juni: Klingendes Inntal

Juli: Teilnahme am Bauerngolfturnier, Grillfeier

August: Weinabend im Treffpunkt Wein

September: Herbstfestausflug

Oktober: Betriebsbesichtigung BMW Welt

Fotos: Irmgard Sinnesbichler



Die Vorstandschaft des Gewerbeverbandes Rohrdorf-Samerberg von links mit Markus Haberland, Brigitte Hogger, Uwe Hammerschmid, Annemarie Braun, Zoran Radosavljevic, Jayne Plettrichs und Christian Praxl (auf dem Bild fehlt Marie Loferer)

**Spende an Petö-Klassen
Rohrdorf übergeben
Großartiger Erfolg der
Benefizveranstaltung „Wiener-Show-Time“**



Andreas Kern verbreitete mit seinem Gesang, begleitet von Traudi und Peter Vordermaier, sofort „Heurigen-Stimmung“ in der Rohrdorfer Schule

Ein voller Erfolg war die Benefizveranstaltung „Wiener-Show-Time“ von Traudi und Peter Vordermaier zusammen mit Andreas Kern Mitte März im Gasthof Hirzinger zugunsten der Petö-Klassen an der Rohrdorfer Schule. Mit ihren Wiener Liedern und Geschichten begeisterten die drei nicht nur die Zuhörer sondern sammelten

beim Benefizabend 700 Euro an Spenden.

Zur Spendenübergabe in der Rohrdorfer Schule gab das Trio mehrere Kostproben aus seinem umfangreichen Programm. Zur Belohnung gab es frenetischen Applaus von den anwesenden Kindern der Petö-Klassen und der beiden Kooperationsklassen der Grundschule, die gespannt den Auftritt verfolgten.

Groß war die Freude besonders bei Susanne Kremer, der Schulleiterin des Förderzentrums Aschau, die den Scheck für die Petö-Außenklassen übernahm und sich herzlich bei den drei Initiatoren Andreas Kern, Traudi und Peter Vordermaier für ihr Engagement bedankte.

Text und Fotos: Christian Schoenleber



Bei der Scheckübergabe im Kreis der Schüler aus den Petö- und Kooperationsklassen v.l.n.r.: Rektorin Beate Irle, Traudi Vordermaier, Andreas Kern, Peter Vordermaier und Sonderschulleiterin Susanne Kremer

Josef Kreidl feierte seinen 85. Geburtstag

Herr Josef Kreidl war in den Jahren 1972-1990 im Gemeinderat sowie in verschiedenen gemeindlichen Ausschüssen tätig und setzte sich dabei für die Interessen des Ortsteils Thansau ein. Bis zu seiner Pensionierung arbeitete er im Zementwerk Rohrdorf und lebt nun mit seiner Tochter in Thansau. Auf seine Initiative hin wurden die Stockschützen-Asphaltbahnen in Thansau errichtet. Zu den Gratulanten zählte auch Erster Bürgermeister Christian Praxl, der im Namen der Gemeinde Rohrdorf die Glückwünsche überbrachte.

Text und Foto: Gemeinde Rohrdorf



AKTUELLES AUS ROHRDORF

Kinderspielplatzgeräte werden saniert

Teilweise nur eingeschränkte Nutzung möglich

Vor kurzem wurden sämtliche Spielplätze im Gemeindebereich durch den Bauhof überprüft. Dabei mussten aus Sicherheitsgründen dringend einige Spielgeräte außer Betrieb gesetzt bzw. entfernt werden. Derzeit wird überprüft, in welchem Umfang eine Reparatur dieser Geräte möglich ist oder eine Ersatzbeschaffung erfolgt. In der Zwischenzeit bittet die Gemeinde alle Spielplatzbenutzer um ihr Verständnis für die eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten.

Text: Gemeinde Rohrdorf

VdK-Stammtisch im Februar 2011

Seit einem halben Jahr gibt es den VdK-Stammtisch und es ist bereits eine nette Runde geworden, die sich freut, wenn weitere Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Rohrdorf zu diesem lockeren Beisammensein stoßen. Der nächste Stammtisch findet am Mittwoch, 6. April von 17 bis 19 Uhr beim Stocker statt. Gesprochen werden kann unter anderem über die Ausgestaltung des geplanten Sommerfestes in St. Anna.

Aus dem Archiv des „Achentaler Heimathauses“ Heute: Religiöse Bruderschaften

Im Mittelalter entstanden religiöse Bruderschaften, die teilweise bis heute bestehen. Zu ihren Aufgaben gehörte es, für das Begräbnis mittelloser, ermordeter und verfehmter Personen zu sorgen. In München gab es eine Bruderschaft für die Beerdigung Armer und Hingerichteter. Eine ganz große Rolle spielte bei den Bruderschaftsmitgliedern die Sorge um den eigenen Tod. Nach den Statuten standen jedem verstorbenen Mitglied Seelenmessen und Gebete zu. Es gab auch Bruderschaften für einen guten Tod, eine selbige Sterbestunde und für die armen Seelen. Bis zur Säkularisation trugen die Mitglieder bei kirchlichen Anlässen und Prozessionen eigene Bruderschaftskutten mit Kapuzen.

In der Pfarrkirche St. Jakobus in Rohrdorf bestand von altersher eine besondere Andacht zur schmerzhaften Muttergottes, die sich eines großen Zuspruchs erfreute und besonders von den beiden Pfarren Georg Ruedorfer 1680 – 1716 und seinem Neffen und Nachfolger Franz Georg Ruedorfer 1716 – 1755 eifrig gepflegt wurde. Es war nun in alter Zeit an der Pfarrkirche in Rohrdorf an der Rückseite gegenüber dem Hochaltar eine Kapelle angebaut, in der sich ein Altar zu Ehren der Mutter Gottes mit den Statuen des hl. Erasmus und der hl. Barbara befand. Pfarrer Franz Georg Ruedorfer erbaute in dieser Kapelle eine Gruft, d.h. eine Grotte aus Steinen, wie alte Bruderschaftsbriefe erkennen lassen, übertrug dahin das Bild der schmerzhaften Mutter, das davor anderswo in der Kirche aufgestellt war, ließ die Statuen des Nikodemus und Josef von Arimathäa



Auszug aus einem Rohrdorfer Bruderschafts-Büchlein

dort anbringen, dagegen die Statuen St. Erasmus und St. Barbara in der Kirche auf einem Seitenaltar aufstellen und verrichtete in dieser Gruft die althergebrachten Andachten zu den Sieben Schmerzen Mariens. Dann führte er die Bruderschaft zu Ehren der schmerzhaften Mutter, die in der Herzogspitalkirche zu München errichtet war, auch in Rohrdorf ein, bezog von dort die Bruderschaftsbriefe und schrieb die Leute ein. Durch unermüdliches Predigen, (er war ein wortgewaltiger Prediger) gewann er viele Mitglieder und brachte die Verehrung der schmerzhaften Mutter in Blüte. Dann errichtete er in Rohrdorf eine selbstständige Bruderschaft und führte sie am 1. September 1725 bei der schmerzhaften Mutter in der Gruft zu Rohrdorf feierlich ein, nachdem er von Papst Benedikt XIII. mit Breve vom 1. September 1724 die nötigen Vollmachten und verschiedene Gnaden und Ablassse erwirkt und vom Erzbischof Franz Anton von Salzburg mit Datum vom 22. Dez. 1724 die oberhirtliche Approbation erhalten hatte. In seinem Testament vom Jahre 1755 wies er zur Stiftung der Bruderschaft die noch nötigen Mittel an, nachdem er bisher wie sein Vorgänger alle Gottesdienste und Andachten ohne Entgelt gehalten hatte.

Quelle: Rohrdorfer Bruderschafts-Büchlein, Text: Peter Reisner

Lieber Leser, wenn Sie Näheres über das Leben auf einem Bauernhof vor etwa 200 Jahren sehen oder wissen wollen, dann besuchen Sie unser Rohrdorfer Bauernhausmuseum.

Das Museum ist ab Samstag, den 7. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr wieder geöffnet.

Gleichzeitig wird an diesem Tag auch die neue Sonderausstellung „Kämme aus aller Welt“ mit 500 Ausstellungsstücken eröffnet.

Das Museum und die Sonderausstellung können dann bis Ende Oktober jeden Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung mit Peter Reisner, Tel. 08032/5337, Falkensteinstr. 14, 83101 Rohrdorf besichtigt werden.

Weitere Informationen rund um das Heimathaus gibt es im Internet unter www.heimathaus.info

AKTUELLES VOM SAMERBERG



Schluß mit'm Red'n



... jetzt werd g'sunga! Seit drei Jahren gilt dieses Motto für spezielle Konzertabende im Jugendtreff Samerberg. Immer ein bisschen anders, immer ein wenig speziell sein die Abende im Treff, wenn die Bühne aufgebaut ist, die Verstärker angestöpselt werden und das Licht gedimmt wird.

Am Freitag, den 8. April ist es wieder soweit: Der Ju-

Ra-Leiter Christian Bauer hat sich dieses Mal mehrere Bands eingeladen. Allesamt junge, frische Bands aus dem Landkreis Rosenheim. Teilweise bestehen die Gruppen seit einigen Jahren, andere gibt es erst seit ein paar Monaten. Das Besondere bei diesem Konzert ist, dass alle sieben Bands ein spezielles 'Unplugged-Programm' vorbereitet haben. Das heißt, die Musiker spielen ihre Rock-, Punk-, Reggae-Lieder auf akustischen Instrumenten unterstützt durch Percussion. Einige Gruppen haben sogar ihre Songs umarrangiert und für dieses Konzert weitere Instrumente, wie Bläser oder Streicher eingebaut.

Kinderfasching in der Samerberger Halle

Über hundert Kinder und deren Eltern feierten dieses Jahr zusammen am Samerberger Kinderfasching. Durch das Programm führten drei Samerberger Teenie-Mädels: Carolin, Lena und Julia. Sie sorgten dafür, dass auch dieses Jahr die jungen Besucher Spaß bei vielen Spielen hatten. Bei Dosenwerfen, Bolonese, Ballwurm, Eierlauf uvm. kam sicher keine Langeweile auf. Auch für die Eltern hatten sie ein lustiges Mitmach-Spiel auf Lager, sodass auch diese neben der Brotzeit bzw. dem Kaffeetrinken was zu lachen hatten.

Die Gemeinde Samerberg lädt alle Jugendlichen des Ortes ein zur



Jugendversammlung Samerberg am Mittwoch, den 6. April um 18:00 Uhr im Badwirt/Roßholzen

- Du willst wissen was in deiner Gemeinde passiert, welche Projekte in nächster Zeit geplant sind?
- Dir fallen Dinge hier am Ort auf, die du gerne ändern würdest?
- Du hast eine Idee (oder viele), die dein Leben auf dem Samerberg (noch) angenehmer machen würde?

- Du willst einfach mal wissen, wer 'die Gemeinde' überhaupt ist? Den Bürgermeister und die Jugendbeauftragten kennen lernen?

Hier hast du die Gelegenheit zu alledem!

Am Mittwoch den 6. April um 18:00 Uhr sind alle Jugendlichen Samerberger zwischen 12 und 18 Jahren herzlich eingeladen, zur Jugendversammlung im Badwirt/Roßholzen zu kommen.

Es werden sich an diesem Abend KURZ der Bürgermeister und die Jugendbeauftragten vorstellen und dann könnt ihr untereinander und mit den Vertretern der Gemeinde diskutieren, was sich eurer Meinung nach tun sollte bei uns auf dem Samerberg. Für Getränke ist auch gesorgt. Moderieren wird das Ganze Christian Bauer und Vroni Heibler vom Jugendtreff.

Wir freuen uns auf Euer kommen

Bürgermeister Georg Huber und die Jugendbeauftragten Annemarie Braun und Markus Schober

Augenoptik am Schloßberg

Salzburger Straße 19
83071 Stephanskirchen
Tel.: 08031-12416

Ihre Augenoptiker aus Stephanskirchen präsentieren:

Ein vollkommen neues Gefühl von **Freiheit**

HI-TECH FÜR IHRE AUGEN:
INNENPROGRESSIVE **WIDEVIEW** GLEITSICHTGLÄSER
OPTIK AUF DEM NEUESTEN STAND DER TECHNIK

30% RABATT

auf alle Wideview-Gleitsichtgläser
Wideview **EASY** | Wideview **ZENIX** | Wideview **SIGNATURE**
Mit Geld-zurück-Garantie bei Unverträglichkeit

Angebot gültig bis 21. Mai 2011

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Aus dem Samerberger Gemeinderat Bauleitplanungen diskutiert

Mit einer Reihe von Bauleitplanungen wird sich der Samerberger Gemeinderat in diesem Jahr befassen. Das kündigte Bürgermeister Georg Huber auf der jüngsten Gemeinderatssitzung an. Nachdem der Siedlungsdruck in etlichen Orten größer wird, müsse die Gemeinde reagieren. „Für Bauleitplanungen kommen aber nur dafür geeignete Flächen und Ortsteile in Frage“, so Huber. Hier stehe der vermeintlichen gemeindlichen Planungshoheit aber oft der „Landesentwicklungsplan“ entgegen, wo die Ziele der Raumordnung verankert sind. Für die Ortsteile Egernbach (Außenbereichssatzung) und Esbaum (Bebauungsplan), wo es um einzelne Baurechte für Einheimische geht, wurden vom Gemeinderat Einleitungs- bzw. Aufstellungsbeschlüsse gefasst. Das Verfahren startet mit der Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange.

Zugestimmt hat der Gemeinderat auch dem Bauentwurf für den neuen Park & Ride Parkplatz im Westen Grainbachs, wo rund 80 Stellplätze errichtet werden. Die Schätzkosten liegen bei über 100 000 Euro, wobei eine staatliche Förderung aus dem ÖPNV-Topf zugesichert ist.

Außerdem gab das Gremium grünes Licht für die Bildung des Mittelschulverbundes Inntal, wo künftig der Schulverband Neubeuern, Rohrdorf, Samerberg mit den Hauptschulen Bad Feilnbach und Raubling zusammenarbeitet, um die Kriterien der Mittelschule zu erfüllen.

Mit Maria Staber (Geisenkam) wurde auch eine Nachfolgerin für Anna Sattelberger (Dorfen) als Seniorenbeauftragte der Gemeinde bestellt. Bürgermeister Georg Huber dankte im Rahmen der Sitzung Anna Sattelberger für die langjährige eifrige Arbeit als Seniorenbeauftragte.

Für den Sozialpreis des Landkreises Rosenheim 2011 schlägt die Gemeinde Samerberg das Christliche Sozialwerk Rohrdorf, Neubeuern, Törwang vor, das seit rund 40 Jahren vorbildliche und heute nicht mehr wegzudenkende anerkannte Pflege- und Betreuungsdienste leistet.

Kinderkleiderflohmarkt in der Samerberger Halle

Der Kinderkleiderflohmarkt in der Samerberger Halle findet statt am Samstag, den 02. April 2011 von 9 bis 12 Uhr. Annahme von Spielsachen und Kleidungsstücken am Freitag, den 01. April 2011, von 17-19 Uhr in der Samerberger Halle. Listen zum Eintragen liegen in Kindergärten, Geschäften und Banken aus. Listen und Etikettenvorlagen auch unter „www.schulesamerberg.de“

Veranstalter: Elternbeirat der Grundschule Samerberg

Bitte beachten Sie:

Dieser Ausgabe liegen die aktuellen Angebote von Kosmetika mit den neuen Preisen bei.

Aus dem Gemeinderat Samerberg „Sparhaushalt kann nicht alle Wünsche erfüllen“

Der Haushalt der Gemeinde Samerberg für 2011 steht. „Es handelt sich um einen ausgesprochenen Sparetat, der für wichtige Investitionen Raum lässt, nicht aber für Sonderwünsche“, so Bürgermeister Georg Huber in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Das Gremium segnete den von der Verwaltung vorgelegten und vom Finanzausschuss bereits vorberatenen Entwurf einstimmig ab. Er umfasst 4,3 Millionen Euro, davon 3,2 Mio Euro im Verwaltungs- und 1,3 Mio Euro im Vermögenshaushalt.

Zu schaffen macht der Gemeinde heuer ein zu erwartender erheblicher Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen. Im Vorjahr konnte man noch über 500 000 Euro vereinnahmen, in diesem Jahr geht Kämmerer Werner Fuchs nur mehr von etwa 250 000 Euro aus. Bei der Schlüsselzuweisung gibt es einen Rückgang um 67 000 auf nunmehr 573 000 Euro, während die Kreisumlage etwas sinkt auf 925 000 Euro. Stabil dagegen der gemeindliche Anteil aus der Einkommensteuer mit 881 000 Euro. Eine Kreditaufnahme sei nicht vorgesehen, hieß es.

Die größeren Investitionen 2011 sind die Erweiterung des Bauhofs, die mit 200 000 Euro zu Buche schlägt, die Restfinanzierung des Feuerwehrautos von Roßholzen mit 115 000 Euro und das Naturschwimmbad mit 200 000 Euro. Außerdem im Entwurf der neue P&R Parkplatz in Grainbach-West (100 000 Euro) und ein Winterwanderwegpfliegergerät (130 000 Euro); für beide Projekte stehen aber auch Fördermittel in Aussicht.

Vorbereiten muss sich die Gemeinde auch auf die notwendige Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeuges, nachdem der derzeitige Unimog kaum mehr den heutigen Anforderungen entspricht und nur mehr mit hohem finanziellem Aufwand instand gehalten werden kann. Ob die Haushaltsmittel dafür heuer ausreichen, wird sich im Lauf des Haushaltsjahres ergeben.

Jetzt abgeltungssteuerfreies Sparen!



Ihre Vorteile sind:

- ▶ Ab 25,- Euro monatlich
- ▶ Höchststandsicherung
- ▶ Günstige Kostenquote
- ▶ Beitragsgarantie

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit **ZORAN FINANZ BERATUNG**

Zoran Radosavljevic

Kaufmann in der
Grundstücks- und
Wohnungswirtschaft, IHK

Poststraße 3 · 83064 Raubling
Tel. 0 80 35 / 90 75 80 · Fax 90 75 81
Mobil 0172-826 66 62
info@zfbzoran.de · www.zfbzoran.de

AKTUELLES VOM SAMERBERG



„Na-Wi-Stunden“ mit dem Seminar

Der letzte Freitag vor den Faschingsferien stand ganz im Zeichen der Naturwissenschaften. Frau Eckert bereitete mit ihren Seminarteilnehmerinnen verschiedenste Stationen vor, an denen die Schüler der dritten und vierten Klasse zum Thema Strom und Technik experimentieren durften. Die Kinder



wurden in kleine Gruppen aufgeteilt und konnten dadurch sehr produktiv arbeiten und viel ausprobieren. Die Lehramtsanwärter führten die Kinder in das jeweilige Thema ein und betreuten die einzelnen Gruppen. Begeistert

wurden Batterien erforscht, Stromkreise erstellt und Fahrzeuge mithilfe eines Technikbaukastens gebaut. Mit viel Experimentierfreude meisterten die Kinder alle Aufgaben und versuchten sich sogar noch an schwierigen Zusatzaufgaben.

Dem Bürgermeister über die Schultern geschaut

Dem Bürgermeister über die Schultern geschaut hat jetzt die vierte Klasse der Samerberger Grundschule. „Welche Aufgaben hat die Gemeinde?“ oder „Wie viel Geld braucht die Gemeinde das ganze Jahr?“, waren nur einige der zahlreichen Fragen der Interessierten jungen Buben und Mädchen an ihren Bürgermeister Georg Huber.

Der Rathauschef erklärte die Vielzahl an gemeindlichen Themen anschaulich und plauderte aus dem Nähkästchen. Begleitet von ihrer Lehrerin, der Schulleiterin Elisabeth Kronsteiner besichtigten die Viertklässler schließlich die einzelnen Büroräume und Ämter im Samerberger Rathaus.



Fahrt der 3. und 4. Klasse zum Holztechnischen Museum

Die Kinder der dritten und vierten Klasse fuhren am unsinnigen Donnerstag in Begleitung von Frau Kronsteiner und Frau Leitner nach Rosenheim in das Holztechnische Museum. Dort wurden die beiden Klassen in Gruppen aufgeteilt und erhielten eine Führung durch die Ausstellungsräume. Es wurden unter anderem verschiedene Holzarten, Holzwerkzeuge und Modelle von Sägewerken erkundet.

Außerdem nahm jede Klasse an einem Feuer-Workshop teil, bei dem die Kinder sehen konnten, wie man aus Funkenstein und Zunder oder mit Holz und Fidelbohrer Feuer macht.

Mit neuem Wissen über Holz und Feuer im Gepäck, machten sich die Schüler wieder auf den Heimweg zur Schule.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2011 mit Neuwahlen des Fördervereins für Samerberger Kinder und Jugendliche e. V.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung mit Neuwahlen findet am Montag, den 11. April 2011 um 19:00 Uhr im Gasthof Jägerhäusl in Holzmann statt.

Tagesordnung:

1. Bericht über die zurückliegende Arbeit
2. Kassenbericht
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
5. erste Vorplanung für das Ferienprogramm 2011

Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihr Kommen Ihr Interesse an unserer Arbeit bekunden und auf diese Weise den Förderverein unterstützen.

Der Vorstand

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Mountainbikestrecke am Samerberg

Zur Unterstützung der Hochriesbahn initiierte der Samerberger Reiseveranstalter FAHRTWIND unter der Leitung von Peter Brodschelm den Bau einer bikepark-ähnlichen Strecke für Mountainbiker zwischen Mittel- und Talstation. Das im letzten Jahr begonnene Projekt am Samerberg steht kurz vor der Eröffnung.

Eines der wichtigsten Standbeine der Gemeinde Samerberg und die dort befindliche Hochriesbahn ist der Tourismus. In den letzten Jahrzehnten wurden wenige innovative Investitionen dafür durchgeführt und eine Überalterung der Gäste und wenig Freizeitangebot für die örtlichen jungen Leute war die Folge. Die für die Region wichtige Hochriesseilbahn wird von der Gemeinde und dem Deutschen Alpenverein betrieben und könnte betriebserhaltende Innovationen gebrauchen. So entstand im Kreise des renommierten Bikereiseveranstalters Fahrtwind die Idee einer eigens für Mountainbiker angelegten Strecke von der Mittelstation zur Talstation.

In diesem Bereich teilten sich Wanderer, Radfahrer und Wirte/Lieferanten der Almen die vorhandene schmale Straße. Es kam zu Unfällen und häufig zu Konflikten. Die neue Strecke trennt die Mountainbiker von den Wanderern und stellt sogar an den einseharen Stellen eine Attraktion für die Wanderer dar!

Im Mai 2010 wurde mit dem Bau des Herzstückes, einer ca. 2 km langen, naturverträglichen Strecke von der Mittelstation zur Talstation begonnen.

Vorausgegangen ist die Befürwortung seitens des Gemeinderats und der Grundanlieger, sowie die Einhaltung der Bedingungen der Naturschutzbehörde des Landratsamtes. Grundlage zum Bau war u.a. die Diplomarbeit von Franz Lehner, der selbst tatkräftig an der Umsetzung mithilft. Weitere professionelle Unterstützung bekommt Peter Brodschelm vom Streckendesigner Paul Gerzer aus Wasserburg und dem A_Line Team aus Rosenheim. Gerzer, selbst leidenschaftlicher Mountainbiker ist wie die Inhaber des Rosenheim Szene Ladens seit Jahren in vielen Bikeparks Europas und sogar in Kanada unterwegs und setzt nun seine Erfahrungen am Samerberg um.

Unter dieser, in die Landschaft integrierten „Freeride“-Mountainbikestrecke versteht man eine speziell für Mountainbiker angelegte Abfahrt, auf einem separaten Weg oder Pfad, der flüssig fahrbar ist und eine Menge verschiedener Objekte enthält, die die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis werden lassen. Dieses Konzept wurde dem Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung im Herbst 2009 vorgestellt.

Im Oktober 2010 wurde diese Hauptstrecke zum erstmaligen Befahren fertig und erfreute sich einer sehr großen Resonanz. Überwiegend junge Leute zwischen 12 und 25 Jahre nutzten die neue Strecke. Allerdings gab es auch viele „alte Hasen“, die das neue Angebot testeten.

Weiterhin wurde mit der Bergwacht ein Sicherheitskonzept erarbeitet, welches bis zur offiziellen Eröffnung vom 6. Bis 8. Mai noch umgesetzt werden muß.

***Gasthof-Hotel
Zur Post
 Samerberg
... eben mehr als nur Gast sein!

**Ab Ostern
 verwöhnen wir
 unsere Gäste
 mit unserem
 neuen
 Wellnessbereich**

Wir suchen
 für unser Team

- Koch/Köchin
- Küchenhilfe
- Frühstücksbefienung
 (Aushilfe)

Inh.: Wolfgang und Monika Pallauf
 Dorfplatz 4 · D-83122 Törwang / Samerberg
 Telefon: 0 80 32 / 86 13 und 86 14
www.hotel-post-samerberg.de

Um für die neue Attraktion zu werben wurde eine Homepage erstellt (www.bikepark-samerberg.de) und in Facebook die Gruppe „Bikepark Hochries“ gegründet. Der „Bikepark“ ergänzt das touristische Angebot des ganzen Chiemgaus und wurde zur professionellen Führung in die neue Bikepark-Samerberg GmbH i.G. integriert.

Ein weiterer großer Schritt für diese touristische Entwicklung am Samerberg ist die neue Bikestation im ehemaligen Samersport. Für Gäste und Einheimische stehen hier Mountainbikes für jeden Einsatzzweck, sogar mit E-Motor zum Verleih. Den gewohnt guten Service rund ums Rad und Ski wird es auch weiterhin geben.

Um die Hauptstrecke zwischen Mittel- und Talstation optimal nutzen zu können ist eine Beförderung

mit dem Sessellift notwendig. Hierfür wurden eigens Haken produziert und vom TÜV abgenommen.

Die gesamte Abwicklung dieser Arbeiten wurde bisher nur privat finanziert und mit Hilfe vieler Freiwilliger durchgeführt. Da sich die neue Bahn bereits jetzt großer Beliebtheit erfreut, stellen die Örtlichkeiten auch eine gute Plattform zur Werbung für Sponsoren dar. Nähere Informationen für Sponsoring findet man jederzeit bei Peter Brodschelm.

Wolfgang Maurer neuer Schützenkönig End- und Königschießen der Törwanger Schützen

Mit der Preisverleihung vom End- und Königschießen beendete die Schützengesellschaft Törwang die Schießsaison 2010/2011 beim Badwirt in Roßholzen. Schützenmeister Michael Staber gab einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison, an deren Schießveranstaltungen sich 56 Schützen beteiligten. Für die Teilnahme an allen 12 Schießabenden konnte der 1. Schützenmeister Kathi und Katharina Wagner mit einem Preis auszeichnen.

Am Endschießen beteiligten sich 36 Schützen.

Es kam zu folgenden Ergebnissen:

Jugend: 1. Simon Maurer, 2. Sebastian Rieder, 3. Seppi Sagmeister

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Damen: 1. Katharina Wagner, 2. Andrea Fichtner, 3. Lisa Marchfelder

Altersklasse: 1. Josef Wimmer, 2. Wolfgang Moser, 3. Balthasar Staber

Schützenklasse: 1. Michael Staber jun., 2. Georg Marchfelder., 3. Florian Staber

Für die besten „Blattl“ konnten sich Alois Wohlschlager, Lisa Marchfelder und Florian Staber die ersten drei Plätze und somit schöne Sachpreise sichern.

Nach einer kurzen Pause kam der 1. Schützenmeister zur Bekanntgabe der Jahreswertung und der Vereinsmeister. Folgende Schützen wurden für die ersten drei Plätze mit einem Pokal ausgezeichnet.

Bester Schütze der Jugend war Simon Maurer, gefolgt von Sebastian Rieder und Georg Osterhammer. Nicht nur Gewinnerin bei den Damen sondern auch Vereinsmeisterin wurde Katharina Wagner, zweite der Damenklasse wurde Lisa Marchfelder und dritte Andrea Fichtner.

In der Altersklasse belegte Josef Wimmer den ersten Platz vor Wolfgang Moser und Franz Mertin. Den ersten Platz in der Schützenklasse errang Michael Staber jun. vor Georg Marchfelder und Wolfgang Wörndl.

Für das beste Jahresblattl bekam Wolfgang Moser einen von der „Badwirtin“ gestifteten Preis. Den besten Treffer auf eine von Franziska und Josef Wimmer gestiftete Hochzeitsscheibe erzielte Simon Maurer und eine vom letzten Schützenkönig, Georg Marchfelder, gestiftete Königsscheibe konnte Franz Mertin überreicht werden.

Mit viel Spannung wurde die Bekanntgabe des neuen Schützenkönigs erwartet. Nachdem Alois Wohlschlager zum Brezenkönig und Franz Mertin zum Wurstkönig gekürt wurden, verkündete Michael Staber den neuen Schützenkönig. Mit knappem Vorsprung belegte Wolfgang Maurer den 1. Platz und bekam vom 1. Schützenmeister die Schützenkette umgehängt. Michael Staber bedankte sich zum Ende der Preisverleihung bei den Vereinsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und gab noch Termine für den Sommer bekannt. Am letzten Wochenende im Juli wird wieder ein Waldfest gemeinsam mit der Feuerwehr Törwang veranstaltet.

Faschingsschießen der SG Törwang Kathi Wagner gewinnt Faschings Scheibe

Beim Faschingsschießen der Schützengesellschaft Törwang kämpften 32 Schützen an den beiden Schießabenden um „Ring und Blattl“. Auch zur Preisverteilung konnte der 1. Schützenmeister Michael Staber viele Vereinsmitglieder beim Badwirt begrüßen.

Nach längerer Pause fand in diesem Jahr wieder eine Gesamtwertung aus Ringe, Spickern, Würfeln und Luftpistole statt. Jeder Schütze bekam einen Fleisch- oder Wurstpreis. Die besten Ergebnisse gelangen Simon Maurer, Michael Staber sen., Michael Staber jun., Lisa Marchfelder und Christian Hauser. Auf Punkt waren die 5 besten Schützen Josef Wimmer, Katharina Wagner, Andrea Fichtner, Lisa Marchfelder und Kathi Wagner.

Gleich drei Damen erzielten die besten Treffer auf die Faschings Scheibe. Vor Gabi Hack und Aga Staber konnte sich Kathi Wagner behaupten und aus den Händen vom 1. Schützenmeister die Ehrenscheibe in Empfang nehmen.

Am Montag nach dem Faschingsschießen fand ein Freundschaftsschießen mit den Roßholzener Schützen statt, an dem sich 43 Schützen beteiligten. Nach dem Schießen wurde gleich ausgewertet und es kam zu folgenden Ergebnissen. In der Adlerwertung belegte Vroni Mertin den ersten Platz, zweite wurde Aga Staber und dritte Traudl Schober. Sie konnten somit bei den zahlreichen Sachpreisen als erste Auswählen. Auf eine Gaudischeibe erzielte Gisela Schober den besten Treffer und gewann ein Legehuhn, für den 2. Platz bekam Marianne Rieder ein Suppenhuhn und den 3. Platz, eine Lage Eier, teilten sich Kathi Schrödl und Anton Maurer. Schützenmeister Michael Staber bedankte sich zum Schluss für die gute Zusammenarbeit und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei allen Beteiligten.



v.l. Wolfgang Moser, Simon Maurer, Wolfgang Maurer und Franz Mertin



1. Schützenmeister Michael Staber und Kathi Wagner

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Beste Stimmung beim „Weiberkranz!“ der Samerberger Frauen Originelle Ideen sorgten für jede Menge Lacher



Die „Wirtshausmusikanten beim Hamper“ sorgten für Stimmung beim traditionellen Faschingskranz der Frauengemeinschaft Samerberg im Gasthaus Maurer. Faschingsorden verteilte das bezaubernde

Prinzenpaar aus Roßholzen und die „Baschtler Garde“ zeigte ihr mehr oder weniger schwingvolles Können.

Heiße Fotos lieferte der Samerberger Kalender mit dazu passenden Bauernregeln. Die Samerberger Parkplatzgebühren nahmen der „plagiatsverdächtige“ Bürgermeister Georg Huber und Diakon Günter Schmitzberger in ihrem Sketch auf's Korn.

Mit königlicher Etikette beeindruckten die zur Hochzeit des Jahres eingeladenen gekrönten Häupter aus Steinkirchen und eine mitreißende Show zu exotischen Klängen bot die Bauchtanzgruppe zum Schluss des Programms.



Schmökern in der Bücherei

Das Büchereiteam hat wieder viel Zeit investiert, jede Menge neue Bücher ausgesucht und für die Leser bereitgestellt. Für die kleinen Leser gibt es viele neue Bücher rund um Ostern, die Krimifans werden nicht zu kurz kommen und auch für die Liebhaber historischer Romane ist Einiges dabei.

Am **Donnerstag, 14. April** bietet sich die Gelegenheit die neu erworbenen Medien erstmalig auszuleihen. Die Bücherei hat an diesem Tag von 17 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Das Team würde sich über zahlreichen Besuch freuen, auch neue Leser sind herzlich willkommen.

Text: Elisabeth Auer

GETRÄNKE – IRGER



Kapellenweg 12
83122 Samerberg

Tel. / Fax 0 80 32 / 86 44

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 13-19 Uhr
Samstag 13-17 Uhr

Feiern Sie mit uns kleine und große Feste, wir haben alles was Sie für einen gelungenen Festverlauf brauchen z.B. Garnituren, Krüge, Zelt, Stehtische Kühlschränke, Durchlaufkühler usw.

Im April besonders günstig

* nur bei Abholung und + Pfand



Flötzing Hell	13,00 €*
Flötzing Weißbier	13,50 €*
Flötzing 1543 Weißbier	13,50 €*
Flötzing Cola-Mix	6,30 €*



Oettinger Biere	
Oettinger Cola-Mix	5,00 €*
Oettinger Zitronenlimo	4,70 €*
Oettinger Radler	8,50 €*

Gute Übernachtungszahlen auf dem Samerberg

Neue Aktivitäten beim Tourismusverein vorgestellt

Viel Neues und Gutes gab es zu berichten als sich viele der insgesamt 94 Mitglieder des Tourismusvereins Samerberg im Gasthaus „Zum Schinkensepp“ zu ihrer Jahresversammlung trafen. Erster Vorsitzender Hans Auer informierte, dass sich die Gäste- und Übernachtungszahlen für 2010 gegenüber dem Vorjahr um 2,32 bzw. 3,35 Prozent gesteigert haben. Insgesamt nahm der Tourismusverein mit der gemeindlichen Gäste-Information 28 Gäste-Ehrungen vor, einmal sogar für 60maligen Aufenthalt auf dem Samerberg.

Bürgermeister Georg Huber dankte in seinem Grußwort und als Zweiter Vorsitzender, dass auf dem Samerberg Vermieter, Wirte, Kirche, Vereine, Musikkapelle und Gewerbetreibende gut zusammenwirken. Aufgrund vieler Aufgabefelder werden Gemeinde und Tourismusverein in nächster Zeit ein Tourismus-Leitbild für den Samerberg erarbeiten. Erfreuliches gab es zur Hochriesbahn. Diese hat in den letzten beiden Jahren schwarze Zahlen geschrieben, der Sommerbetrieb mit täglichen Fahrzeiten beginnt wie geplant am Freitag, 1. April.

Baubeginn für das Naturbad wird, so Bürgermeister Huber, im Mai dieses Jahres sein und im April beginnen die Bau-

AKTUELLES VOM SAMERBERG

maßnahmen für einen neuen Parkplatz in Grainbach-West. Über viele Aktivitäten von der Landesgartenschau in Rosenheim bis zur Grünen Woche in Berlin konnte Anton Hötzelsperger von der Gäste-Information berichten. Am Samstag, 21. Mai beginnt unter dem Motto „Wandern und Jodeln“ mit Dr. Erich Sepp ein neues Angebot. Wanderwart Dr. Georg Stuffer bat bei seinen Erläuterungen zum Wanderwegenetz um mehr Ruhebänke und um Unterstützung des gemeindlichen Bauhofs bei den Wanderweg-Pflegemaßnahmen. Peter Brodschelm von der Firma FAHRTWIND gab bekannt, dass er ab April das Geschäft Samersport übernimmt. Ab Mai wird es dann auch e-bikes (Fahrräder mit Motorhilfe) zum Ausleihen für Vermieter geben.

Die Eröffnung des Mountain-Bike-Parcours an der Hochriesbahn ist für die Tage vom 6. bis 8. Mai vorgesehen. Am 20. Juli hat sich die Messe München im Rahmen eines Aktionstages der Messe „Bike-Expo“ angesagt. Wolfgang Kuffner vom Moarhof stellte sein Veranstaltungskonzept vor. Anna Schreiber-Schermutzki wird zukünftig individuelle Angebote für Gruppenreisen auf den Samerberg betreuen. Sophie Spöck erläuterte ihr zukünftig erweitertes Bauerngolf-Angebot mit Spielmöglichkeiten im Stall, so dass bei jedem Wetter Unterhaltung für Kinder, Familien und Firmen möglich ist.

Eine enge Zusammenarbeit pflegt der Tourismusverein Samerberg mit den heimischen Bank-Instituten. Mit der Raiffeisenbank Aschau-Samerberg wird für 2012 ein Samerberger Wandertag geplant. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling unterstützt die von Uwe Hog vorgestellte Initiative eines Gastgeberberaters (Dietmar Elstner), der auch regional zum Einsatz kommen wird. Dies bestätigte auch Sindy Vogel vom Tourismusverband Chiemsee-Alpenland. Sie stellte in ihrem Vortrag die Möglichkeiten der Kooperation eines Ortes mit dem Dachverband dar. Annemarie Braun vom Gewerbeverband Rohrdorf – Samerberg informierte, dass 2012 in neuer Form ein Gewerbetag auf dem Samerberg geplant ist.

Foto: Hötzelsperger



Peter Brodschelm von der Firma FAHRTWIND erläutert seine Kartenpläne für Mountainbike-Fahrer

Zweiter Bürgermeister jetzt ein „Sechziger“ Wolfgang Maurer feierte 60. Geburtstag



Samerbergs Bürgermeister Georg Huber (rechts) überreichte dem Zweiten Bürgermeister Wolfgang Maurer (links) zum 60. Geburtstag ein Gemeindewappen in Glas

Das Ausscheiden des FC Bayern aus der Fußball-Champions-League nahm Samerbergs Zweiter Bürgermeister Wolfgang Maurer mit Humor: „Gestern ist Bayern ausgeschieden, heute bin ich ein Sechziger“ geworden. Das tat der guten Stimmung aber offenbar keinen Abbruch, denn der „Laberger Wof“ feierte seinen 60. Geburtstag guten Mutes.

Bürgermeister Georg Huber bezeichnete Wolfgang Maurer als „Persönlichkeit des Samerbergs“, mit dem es gut zum Zusammenarbeiten sei. Als Anerkennung für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Samerberger Kommunalpolitik überreichte Georg Huber seinem „Vize“ das Samerberger Wappen in Glas. Der Landwirt und Zuchtwart Wolfgang Maurer ist seit 1978, also seit 33 Jahren, im Gemeinderat und in zahlreichen Ausschüssen vertreten, seit 2002 fungiert er als Zweiter Bürgermeister. Zusammen mit seiner Frau Anni bieten die „Oberlaberger“ erfolgreich „Urlaub auf dem Bauernhof“ an. Landwirtschaft und Tourismus liegen im also sehr am Herzen. Als Ausgleich zu Beruf und Ehrenamt singt Wolfgang Maurer seit Jahrzehnten im Samerberger Kirchenchor.

Anmeldung für die Kindergruppe "Samazwergal" am Samerberg von September 2011 bis August 2012

Kinder ab ca. zweieinhalb Jahren haben die Möglichkeit 2, 3 oder 4 Vormittage in einer Kleingruppe bei uns zu spielen, basteln, singen, turnen...

Geöffnet von Montag bis Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr
Bringzeit von 8.00 bis 9 Uhr

Weitere Informationen:

Grundschule, Samerstr. 20, 08032/982673

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Rohrdorf-Samerberg
ZEITUNG

ist eine **Werbung in der RSZ!**
Werbung, die gelesen wird!

- preisgünstig
- attraktive Rabatte
- zus. Rabatt bei Gewerbeverbandsmitglieder
- erreicht auch die Werbeverweigerer

Sprechen Sie mit uns

08032 - 989 588
0162 - 900 64 52
oder werbung@rohrdorf-samerberg.de

Computerservice Hammerschmid

Saisonabschluss der Langläufer mit Vereinsmeisterschaft



Nachdem die sechs Grenzladcup-Rennen erfolgreich absolviert waren trafen sich am 13. März die Langläufer vom Samerberg am Mittersee bei Ruhpolding, um die Vereinsmeisterschaft 2011 auszutragen.

Hochmotiviert starteten die Bambini Quirin Stadler, Jakob Spöck, Marie Wiesensarter, Lotte Metzger und Branka Scheucher.

Bei den Schülern absolvierten die Klassik-Strecke Antonia Barengrügge, Aull Rebecca, Fabian Brunner, Felizia Metzger, Carlo Scheucher, Christina Rieder, Michaela Spöck und Verena Aull.

Auf der Skating-Strecke wurden folgende Plätze belegt:
Schüler 10m:

1. Spiegelberger Sebastian, 2. Brunner Michael

Schüler 11m:

1. Höß Johannes, 2. Barenbrügge Leonhard

Schüler 11w:

1. Wiesensarter Anna-Lena, 2. Heibler Johanna, 3. Michels Nicola

Schüler 13m: 1. Estermann Thomas

Schüler 14m: 1. Höß Marinus

Schüler 14w: 1. Michels Lena

Schüler 15m: 1. Schrödl Michael, 2. Estermann Markus

Schüler 15w: 1. Wagner Franziska, 2. Heibler Angelika

Beim Rennen um den Vereinsmeister gewann Martin Wagner vor Fabian Heibler und Erik Michels.

Den Vereinsmeistertitel Damen errang Franziska Wagner vor Lena Michels und Magdalena Heibler.

Die Siegerehrung fand in geselliger Runde im Gasthof Maurer in Grainbach statt. Die Vereinsmeister Franziska und Martin Wagner wurden für ihren Titel mit einem Glaspokal geehrt.

Alle Starter bekamen Pokale und Sachpreise überreicht, die von Manfred Voggenauer gestiftet wurden.

Franziska Wagner, Lena Michels, Angelika Heibler und Markus Estermann starten am 19./20. März beim Deutschen Schülercup in Ruhpolding. Danach dürfen auch sie in die wohlverdiente Trainingspause gehen, um dann ab Mai wieder gestärkt mit dem Sommertraining zu beginnen.



alle aktiven Langläufer

Gute Bilanz bei JHV des WSV Samerberg: Vroni Staber und Pauli Eckert Aushängeschilder



Pauli Eckert liefert gute Weltcupergebnisse im Ski Cross und nahm an der WM teil

Seine Erfolgsbilanz hat der Wintersportverein (WSV) Samerberg bei seiner jüngsten Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Maurer“ in Grainbach vorgelegt. Vorstand Karl Sagmeister äußerte sich stolz über die erzielten Ergebnisse der einzelnen Abteilungen und hob insbesondere die gute Jugendarbeit im mitgliederstärksten Samerberger Verein hervor. Derzeit sind 877 Mitglieder im WSV registriert, darunter

fast 300 Kinder und Jugendliche. Sagmeisters Dank richtete sich an die Vorstandschaft, die Trainer und Übungsleiter, die Eltern, sowie an die zahlreichen Förderer und Sponsoren des Clubs. Über das Geschehen in der Fußball-Abteilung berichtete Josef Huber. Das Aushängeschild im Nachwuchsbereich sei derzeit die C-Jugend, die als Tabellenführer vor dem Aufstieg steht. Bei den Herrenteams stehe man vor einem Umbruch, nachdem die Zweite Mannschaft abgemeldet werden musste und die Erste Mannschaft einen Trainerwechsel hinter sich habe.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Über 25 Kinder betreut derzeit die Nordische Abteilung, die von Sebastian Heibler geführt wird. Sieben Samerberger Talente sind in der Gaumannschaft vertreten, einige auch im BSV Schülerkader. 11 Jugendliche haben auch den C-Trainerschein gemacht. Das herausragendes Ergebnis der Tennisabteilung lieferte in der abgelaufenen Saison die „Damen 40“ Mannschaft mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse 1. Stolz zeigte sich Abteilungsleiterin Sigi Köppl darüber, dass über 30 Kinder am Tennistraining teilnehmen. Heuer stehe noch die endgültige Fertigstellung der Außenanlagen bei den neuen Tennisplätzen bevor. Guter Dinge ist auch die Alpine Ski-Abteilung, die mit den WM-Teilnehmern Vroni Staber (Riesenslalom) und Pauli Eckert (Ski Cross) auch international erfolgreiche Aushängeschilder vorzuweisen hat. Abteilungsleiter Georg Wimmer berichtete, dass der WSV neun von insgesamt elf Inngautitel im Nachwuchsbereich gewonnen habe.

Bürgermeister Georg Huber gratulierte in seinem Grußwort zu den Erfolgen und dankte im Namen der Gemeinde für die großartige Jugendarbeit im WSV. Gerade die beiden WM-Auftritte von Vroni Staber und Pauli Eckert wurden vom Samerberg mit Spannung verfolgt.

Einstimmig beschloss die Versammlung schließlich einen neuen Satzungsentwurf, den Schriftführer Georg Huber erarbeitet hatte. Die bisherige Satzung hatte nicht mehr den aktuellen steuerlichen Bestimmungen entsprochen und musste daher neu gefasst werden.

Toller Saisonabschluss für Vroni Staber Törwangerin neue Deutsche Meisterin im Riesenslalom



Vroni Staber blieb verletzungsfrei und heimste Weltcupunkte ein. Schließlich durfte die 23jährige zur WM nach Garmisch-Partenkirchen und holte die Deutsche Meisterschaft im Riesenslalom

begeistert und gratulieren zu diesen Erfolgen: „Nach den WM-Auftritten von Vroni Staber und Pauli Eckert, sowie den Deutschen Meistertiteln im Nachwuchs von Maria Haimmerer haben wir nun wieder Grund zum Feiern mit Vroni Staber!“ Gemeinde und WSV planen noch vor Ostern einen Empfang für die erfolgreichen Sportler.

Veronika Staber (WSV Samerberg) hat ihre gute Saison nun gekrönt mit einem wichtigen Titel: die 23jährige Törwangerin gewann am Wochenende die deutsche Meisterschaft im Riesenslalom. Sie siegte am Götschen bei Bischofswiesen nach zwei Läufen mit der Gesamtzeit von 2:24,72 Minuten vor Simona Hösl (2:25,87) aus Berchtesgaden und der Abfahrts- und Super-G-Meisterin Veronique Hronek (2:26,01) aus Inzell. WSV-Vorstand Karl Sagmeister und Bürgermeister Georg Huber sind

Pionierarbeit für Tourismus geleistet Anna Bogenhauser feierte 95. Geburtstag

Anna Bogenhauser aus Törwang feierte bei guter Gesundheit ihren 95. Geburtstag. Die Geschwister und die große Verwandtschaft trafen sich beim Törwanger „Entenwirt“ zum Gratulieren.

Diakon Günter Schmitzberger gestaltete anschließend in der Pfarrkirche Törwang eine feierliche Andacht und dankte Anna Bogenhauser für ihre aktive Teilnahme am kirchlichen und sozialen Leben und besonders für ihre 70jährige Treue zum Kirchenchor.

Anna Bogenhauser kann auf ein reich erfülltes Leben zurückschauen. Seit 1937 arbeitete sie in der Raiffeisenkasse. Nach dem Krieg heiratete sie Georg Bogenhauser und stand ihm helfend zur Seite beim Aufbau des Taxi- und Omnibusunternehmens. Gerne erzählt sie die Anekdote, dass sie 1928 zur Eröffnung der Omnibuslinie Rosenheim-Samerberg das Festgedicht mit der Begrüßung der Honorationen von Landkreis und Regierung vortrug und nun 20 Jahre später selbst im Omnibusgeschäft stand.

Nach dem Krieg trug die Familie Bogenhauser mit viel Pioniergeist zum Aufbau des Fremdenverkehrs auf dem Samerberg bei und war als Reisebüro sehr erfolgreich bei der Zimmer- und Gästevermittlung.

Bürgermeister Georg Huber dankte der Jubilarin bei seinem Besuch auch für ihr soziales Engagement in der Gemeinde. Natürlich durften bei den Gratulanten auch die Nachbarn, die Frauengemeinschaft sowie das Sozialwerk nicht fehlen.



Bürgermeister Georg Huber überbrachte Anna Bogenhauser die Glückwünsche der Gemeinde zum 95. Geburtstag

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Jugendblaskapelle Samerberg kommt zu Doppelkonzert nach Neubeuern

Am Samstag, 2. April 2011 findet um 20 Uhr ein Doppelkonzert der Jugendkapellen Samerberg (Leitung: Conny Lechner) und Neubeuern (Leitung: Martin Fritz) in der Beurer Halle in Neubeuern statt.

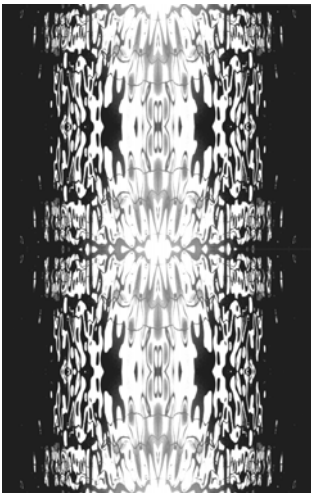
Dem Zuhörer wird ein vielfältiges Programm von traditioneller Blasmusik bis hin zu fetzigen Latin Rhythmen geboten. Der Eintritt ist frei.

Pfarrversammlung Törwang 9. April, 20 Uhr, Entenwirt Törwang

Verschiedene Berichte, Lichtbilder vom vergangenen Kirchenjahr, Verkauf von Waren aus dem fairen Welthandel.

„Wachträume“ Fotokunst und Malerei

Ausstellung am Samerberg, Törwang zur Aussicht 12



Am Samerberg, in der Törwanger Galerie zu Aussicht 12 findet am Freitag, den 08. April um 19 Uhr die 2. Vernissage des Samerberger Künstlerkreises in diesem Jahr statt. Frau Ingrid Auer, Architektin zeigt unter dem Titel „Wach-träume“ Fotokunst und gemalte Bilder. Ihre Fotoarbeiten überraschen durch ungewöhnliche Motivwahl und den kreativen Einsatz digitaler Mittel. Meist unbeachtete Motive werden digital

aufgenommen und anschließend in vielen kleinen Schritten auf dem PC verändert. So gelingt es ihr die ursprünglich objektiven Bilder mit eigenen Gefühlen in subjektive Bilder zu verwandeln-„Metamorphosen“, die oft das Ursprungsmotiv kaum mehr erahnen lassen. Für ihre Leinwandbilder hat sie eine neue Malweise entwickelt. Sie verwendet Airbrushfarben, die man aus dem technischen Bereich oder von Graffiti kennt, geht aber frei malerisch mit ihnen um. Schütten, Malen, Spritzen- alles ist erlaubt. Dabei versucht sie die Objekte soweit zu abstrahieren, dass der Betrachter noch erkennt, was gemeint ist, ihm aber immer noch Spielraum für die eigene Phantasie bleibt. Die Ausstellung ist vom 9. April bis 1. Mai 2011 jeweils Freitag, Samstag und Sonntag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Parallel läuft in Brandenburg in der Tourist - Information eine ergänzende Ausstellung „Reflexionen“ mit ihren weiteren Fotoarbeiten.

„Tag der Blasmusik“ in Neubeuern



Die Musikkapelle Samerberg gestaltet auch dieses Jahr gemeinsam mit den Musikkapellen Rohrdorf, Neubeuern und Nußdorf den traditionellen Tag der Blasmusik. Am 1. Mai marschieren die Musikanten im Sternmarsch auf den Neubeurer Markt ein. Bei dem anschließenden Standkonzert bieten die Musikkapellen ein abwechslungsreiches Programm. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr.

Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr.

Ab 1. April geht es wieder los

www.hochriesbahn.de

Die HOCHRIESBAHN
S A M E R B E R G
Tel.: 0 80 32 / 97 55-0

Auf geht's -
zum Gipfel
im Wanderparadies
Samerberg!

DIE ROSENHEIMER BERGBAHN

Schnell zu Schnellbögl !



**Ihr Volkswagen Vertragshändler mit
VW, Audi und Skoda Vertragswerkstatt im Inntal
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
24 Stunden Abschlepp- und Notdienst
Euromobil-Mietfahrzeuge / ARAL Tankstelle**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

**Ihr Autohaus Schnellbögl GmbH
Brannenburger Str. / Nussdorf am Inn
Tel. 08034 / 9046-0**

**Ihr Ansprechpartner auch in
Rohrdorf und Umgebung!**

Jetzt ist der beste Zeitpunkt
um über Ihren Unfallschutz
nachzudenken!

**Winterzeit
ist Unfallzeit!**



Marienplatz 12
83043 Bad Aibling
Tel. (0 80 61) 49 11 82
Fax (0 80 61) 49 11 81
Mobil 0151 183 084 08

**THOMAS KLEINHANS
Generali Serviceagentur**



**Wir bauen
Ihr Traumhaus
zum
Festpreis**

Rufen Sie uns an 0 80 32 / 18 96 90

**www.schauerbau.de
info@schauerbau.de**

**www.autopflege-robert.de
Autopflege Blitzsauber**



Robert Volkelt
Obere Dorfstr. 4, 83101 Rohrdorf
Tel: 0171 - 54 88 464

- Sie wollen Ihr Auto verkaufen oder müssen zum TÜV?
- Sie wollen saubere Polster oder öfters ein sauberes Auto?
- Sie wollen Lösungen für Probleme und Spezialreinigung?

Sie erhalten:

Professionelle optische Aufbereitung!
Individuelle und schonende Autowäsche!

Scheibenreinigung, Polsterpflege,
Lackreinigung, Politur, Oberflächenschutz, Wachsen,
Versiegelung, Motorwäsche

Für den durchschlagenden Erfolg...

Wir haben die Ideen!

- Webdesign
- Marketing
- Druckvorstufe
- Logoerstellung
- Anzeigengestaltung
- Prospekterstellung
- Erstellung von Broschüren etc.

Fragen Sie uns einfach!



Computerservice Hammerschmid
Hubertusstr. 15 1/2
83101 Rohrdorf
Büro: 08032 - 989 588
Fax: 08032 - 989 587
Mobil: 0162 - 900 64 52

contact@computerservice-hammerschmid.de
www.computerservice-hammerschmid.de



- unter anderem
- Computerreparatur
 - Consulting
 - Hard- & Software
 - Internet
 - Netzwerk
 - Datensicherung
 - Datenwiederherstellung



Sebastian Wiesholzer
Verkaufsberater Neuwagen
bei Auto Eder Kolbermoor:

„Nutzen Sie unseren
Heimvorteil!“

Z.B. FORD KUGA TREND „2x4“ 2.0 DURATORQ-TDCI

103 kW, Audiosystem 6000CD, Klimaanlage, Bordcomputer, Ford Power Startfunktion, Lederlenkrad, Mittelkonsole Premium, Nebelscheinwerfer u. v. m.

Heimvorteils-Preis: nur € **25.900,-**

Kraftstoffverbrauch Ford Kuga 2.0 TDCi (nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC)715/2007) in l/100 km: 7,5 (innerorts), 5,0 (außerorts), 5,9 (kombiniert), CO₂-Emissionswert: 156 g/km.

Abbildung zeigt
Wunschausstattung
gegen Mehrpreis.



AUTO EDER GMBH
Zweigndl. Kolbermoor
Rosenheimer Straße 59
83059 Kolbermoor

Tel.: 08031/9099-25
Fax: 08031/9099-93

www.autoforum.de/kolbermoor



spart Ihre Zeit
hält den Rasen perfekt gepflegt
schafft bis zu 5.500 m² Rasen
mäht auch bei Nacht und Regen
leise und energiesparend
Schnittgut wird als natürlicher Dünger genutzt

Nie wieder Rasen mähen!

Die Automower Flotte

Für jeden Rasen das richtige Modell.

Rufen Sie uns an und wir vereinbaren eine kostenlose Gartenbesichtigung bei Ihnen.

Motorgeräte Hans Hartl

Forst- und Gartengeräte
Immelberg 2 | 83101 Rohrdorf
Tel: 08032-70 72 14
info@motorgeraete-hartl.de



bis 500 m²

bis 1800 m²

bis 5500 m²

**CHRISTINE
KAFFL.**

Werbe- und Kommunikationsgrafik

Eichenstraße 4 „In der Arche“
83083 Riedering - Niedermoosen
080 36/301 44 90

www.christine-kaffl.de



Klarer Fall für's Frühjahr!

Jetzt in die Veränderung
starten und mit neuem
Werbeauftritt punkten.
www.christine-kaffl.de

Frühlingserwachen...
...neue Website gefällig?
Oder das Familienalbum
etwas auffrischen?
www.sinnesbichler.de

sinnesbichler
studio für fotografie & webdesign

Eichenstraße 4 „In der Arche“
83083 Riedering - Niedermoosen
080 36/301 43 94

www.sinnesbichler.de